

davon, dass der Weinbau am Robberg noch existiert und durchaus respektable Weine hervorzubringen mag.

Nach und nach fällt der Robberg nun in die Winterruhe und es kommt die Zeit, um ein wenig innezuhalten. Wir wünschen allen Mitgliedern der Robbergfreunde Ettlingen e.V. sowie allen Freunden dieses einzigartigen Fleckchens Erde ein frohes und friedvolles Weihnachtsfest und einen erfolgreichen Start in das Neue Jahr 2020.

Kleintierzuchtverein Ettlingen

Weihnachtsfeier

am 21.12. findet unsere Weihnachtsfeier im Vereinsraum statt. Beginn ist um 18 Uhr. Für Euer leibliches Wohl ist gesorgt. Falls Ihr Zeit finden solltet, bei unserer Weihnachtsfeier teilzunehmen, so bitte ich Euch um eine kurze Mitteilung telefonisch oder per Whatsapp bei Karl-Heinz Rohrer.

Bienenzüchterverein Ettlingen und Albgau

Weihnachtsgrüße

Wir wünschen allen Imkerinnen, Imkern und allen Freunden der Bienenzucht ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes honigreiches neues Jahr 2020 !



Schicht für Schicht aus 100% Bienenwachs Kerzen ziehen

Ein Vergnügen für Menschen
von 9 - 99 Jahren

Sonntag 22. Dez. 2019

15.00-17.00 Uhr

im Familien- und Bürgertreff

Traube Spielberg

www.imker-ettlingen-albgau.de

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Wir wünschen Frohe Weihnachten

Liebe Vereinsmitglieder, ehrenamtliche Helfer, Gassigeher, Adoptanten von Tierheimtieren, Tierpaten, Spender und interessierte Tierfreunde,

wir möchten uns bei Ihnen für Ihre Unterstützung, jede Art von Hilfe und Ihr Interesse am Tierschutz bedanken. Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne Feiertage, ein Frohes Fest und einen guten Start ins Jahr 2020.

Briefmarkensammler

1871: „Vater darbt – Tochter singt“

Durch den Belagerungsring der preußischen Truppen im Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 war Paris seit dem 20.9.1870 vom Postverkehr abgeschnitten. Über eine Methode, Post nach Paris gelangen zu lassen, nämlich mittels in der Seine schwimmender Zinkkugeln mit einem Fassungsvermögen von rund 600 Briefen, hatten wir in einem gesonderten Artikel schon ausführlich berichtet, auch über das praktische Scheitern dieser Erfindung, denn keine Zinkkugel konnte seinerzeit nach dem Zuwasserlassen in Paris geborgen werden. Die Idee hatte sich aber sogar im Ausland herumgesprochen, wie der folgende Brief aus einer Jahrzehnte später aufgefundenen Zinkkugel zeigt:



Foto: Briefmarkensammlerverein

Es handelt sich um einen hervorragend erhaltenen Zinkkugelpostbrief, ordnungsgemäß mit dem dafür erhöhten Porto zu 1 Franc freigestellt, bestehend aus einer Marke zu 80 Centimes rosa der kaiserlichen Ausgabe „Napoléon III. mit Lorbeerkrantz“ und einer blauen Marke zu 20 Centimes der republikanischen Ceres- Ausgabe. Beide Marken, die farbfrisch und fehlerfrei erhalten sind, sind mit dem Punktrhombenstempel von Bordeaux „532“ entwertet. Daneben ist ein entsprechender Datumsstempel vom 5.1.1871 abgeschlagen; naturgemäß fehlt ein rückseitiger Ankunftsstempel. Und dennoch wurde der Brief nicht in Bordeaux, sondern im belgischen Brüssel geschrieben, wie sein Inhalt beweist. Der Briefinhalt ist nämlich noch gut zu lesen. Eine Tochter namens Berthe schreibt aus Brüssel am 1.1.1871 ihrem Vater, einem französischen Colonel in der Krankenabteilung des *Hôtel des Invalides*: „Ich habe in der Zeitung *‘L’Independance Belge’* gelesen, dass es ein Mittel gibt, Briefe nach Paris gelangen zu lassen, indem man sie über Moulins versendet.“ Sie mache nun eiligst davon Gebrauch und hoffe, dass der Brief „mein gutes und liebes Väterchen“ (*mon bon et cher petit père*) erreiche, denn sie sei in großer Sorge, schon so lange nichts von ihm gehört zu haben. Weiter heißt es: „Ich bin seit einem Monat in Brüssel. Ich werde dort vielleicht eine oder zwei Opern singen. Ich hatte eine 20- tägige Konzerttournee in Holland und hatte großen Erfolg.“ Im November sei sie noch in London gewesen. Ihr und ihrer Schwester Louise gehe es gut, „denn es mangelt uns an nichts, während Du sehr an der schlechten Nahrungsversorgung leiden musst.“ Immerhin übermittelte unsere gut versorgte Opernsängerin ihrem „Väterchen“ am Ende des Briefs noch „1000 gute

Wünsche für das Neue Jahr, von dem ich hoffe, dass es besser als 70 (= 1870) werde“ (alle Briefpassagen aus dem Französischen übersetzt). Den unfrankierten Brief dürfte Opernsängerin Berthe in einen Begleitbrief an eine Mittelsperson in Bordeaux gelegt haben, wo er dann frankiert und zur Weiterbeförderung abgestempelt wurde, aber den kranken Vater nie erreichte.

Sozialverband VdK - OV Ettlingen

Jahresabschluss



Foto: M.L

Der VdK Ortsverband Ettlingen möchte sich auf diesem Wege bei allen Freunden und Mitgliedern für ein erfolgreiches Jahr bedanken. Wir wünschen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr. Helfen Sie auch in 2020 diesen Weg fortzusetzen. Wir, die Vorstandschaft, werden sie gerne bei allen Fragen im Sozialfragenbereich beraten und unterstützen. Für Anregungen und Unterstützung sind wir dankbar und offen. Letzter Termin 2019 am 19.12. 16 - 18 Uhr Sprechstunde im Seniorenzentrum Klösterle.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ortsverwaltung



Foto: Simone Joeres

Rückblick 2019 und Weihnachtsgrüße

Liebe Bruchhausener Bürgerinnen und Bürger, ein letztes Mal im ausgehenden Jahr wende ich mich an Sie mit einem kleinen Rückblick und guten Wünschen. Ich beginne mit einer kleinen Statistik:

Aktuell haben wir 4991 Einwohner in Bruchhausen mit Erstwohnsitz, wir mussten uns von 34 Verstorbenen verabschieden und durften 47 kleine „Neubürger“ begrüßen.

Im ausgehenden Jahr konnte es im Zusammenspiel von Oberbürgermeister, Bürgermeister, den Fachämtern, dem Gemeinde – und Ortschaftsrat gelingen, Verbesserungen für unseren Ortsteil zu erreichen.

So konnten wir im Bereich des Friedhofes erreichen, dass der „Garten des Gedenkens“ übergeben wurde – eine alternative Form der Bestattung.

Die in die Jahre gekommene **Aussegnungshalle** wird eine Innensanierung erfahren und in ihrer Gesamtwirkung deutlich heller erscheinen. Ein Muster der zukünftigen hellen Wandverkleidung kann bereits betrachtet werden.

Weiterhin stehen wir vor der offiziellen Übergabe der beiden **Vereinsgaragen** für den SC 88 und unser Rotes Kreuz hinter dem TV05. Der Umzug aus dem alten Feuerwehrgebäude in der Luitfriedstraße wird dann den **Abriss des alten Gebäudes** ermöglichen, gefolgt von einer verkehrsplanerischen Neuanlage der dann freigewordenen Fläche, die vor allem der **Sicherheit der Kinder** dienen soll.

In der **Franz-Kühn-Halle** entsteht derzeit nach dem Wegfall der Großküche eine kleine **Küchenlösung** sowie der Einbau einer **Behindertentoilette**.

Erfreulich auch, dass es gelingen wird, für die **HSG Ettlingen** und den **SC 88** – beide Vereine waren bisher „heimatlos“ – einen gemeinsamen **Teamraum** im Bereich der ehemaligen Großküche der Franz-Kühn-Halle zu errichten. Viel Eigenleistung stand und steht an.

Das Jahr 2019 stand auch im Zeichen von Vereinsjubiläen. Ein fulminantes 100. Jubiläumsjahr feierte unser **Fußballverein Alemannia** mit drei Großveranstaltungen. Der **Schäferhundeverein** feierte seinen 60. Geburtstag, der **Tennis-Club Blau-Weiß** sein 50-jähriges Jubiläum.

Als Höhepunkt des dörflichen Lebens durften wir **das große Dorffest** unter Beteiligung von acht Vereinen begehen.

Generell gilt mein Dank unseren Vereinen, ohne deren Aktivitäten unser dörfliches Gemeinschaftsleben um so viel ärmer wäre. Hervorheben möchte ich die großartigen Konzerte des Musikvereins, des Gesangsvereins und des Harmonika-Clubs.

Hart getroffen hat uns der „**große Sturm**“ anfangs August, der massive Schäden an Natur und Gebäuden verursacht hat. Dass es keinen Personenschaden gab, grenzt an ein Wunder. Für letzteres sind wir dankbar. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns besonders bei unserer **Feuerwehr** und dem

Roten Kreuz für deren Einsatz für die Allgemeinheit übers Jahr. Die Männer und Frauen der Feuerwehr sind wahre „Helden des Alltags“ und darüber hinaus Ausrichter einer Großveranstaltung am 24. Januar 2020 mit den „Dorffockern“ in der Franz-Kühn-Halle. Es gibt noch Karten.

Das **Seniorenhaus Bruchhausen** wächst und gedeiht. Wir wünschen unserer Großbaustelle einen guten Fortgang – vor allem keine Unfälle.

Weiterhin danken wir dem **Komitee Fère-Champenoise**, welches unsere Partnerschaft am Leben hält und wieder einen Besuch von 10 Jugendlichen in die Partnerstadt organisiert hat. Für kommendes Jahr erwarten wir Jugendliche aus Fère bei uns in Bruchhausen.

Danke für das angenehme Miteinander mit unserem **Bildungshaus**, unseren **beiden Kirchen**, dem **Seniortreff** und dem **Bürger Netzwerk Bruchhausen**.

Ein Anliegen ist mir, meinen beiden Mitarbeitern in der Ortsverwaltung ganz besonders zu danken – Herrn Reiser und Frau Joeres. Sie sind die Garanten für unseren guten Bürgerservice.

Bedanken will ich mich insbesondere für die vielen Gemeinsamkeiten im **Ortschaftsrat** – über die Parteigrenzen hinweg. Mit wenigen Ausnahmen wurden die Beschlüsse entweder einstimmig oder mit deutlicher Mehrheit gefasst – zum Wohle Bruchhausens.

Wichtig war mir die **Transparenz**. Jede Woche wurden Sie im Amtsblatt auf dem Laufenden gehalten. Dies soll auch so bleiben.

Liebe Bruchhausener, persönlich und im Namen des Ortschaftsrates wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine

frohe Weihnacht und ein friedliches Jahr 2020.

Wolfgang Noller
Ortsvorsteher

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Am Freitag, 27.12. bleibt die Ortsverwaltung, wie auch die übrigen städtischen Dienststellen, geschlossen. Am Freitag, 3.1.2020, ist die Ortsverwaltung nur vormittags von 7 bis 12 Uhr geöffnet.

Jahreskarten 2020 für die Ettlinger Bäder ab sofort erhältlich

Die Jahreskarten 2020 sind im Kalenderjahr (01.01.-31.12.2020) gültig und berechtigen, zu den jeweiligen Öffnungszeiten, zum Eintritt in die Ettlinger Bäder (Albgau-Hallenbad und Freibad Ettlingen, Badeseebuchtzig und Waldbad Schöllbronn), jedoch nicht zum Eintritt in die Sauna des Algbau-bades.

Die Preise haben sich nicht geändert:

Jahreskarte-Familie:	285,00 Euro
Jahreskarte-Erwachsenen:	258,00 Euro
Jahreskarte-Ermäßigte:	155,00 Euro

Neu hinzugekommen ist eine Jahreskarte-Familie-Alleinerziehende für 265,00 Euro. Die Jahreskarten können ab sofort gegen **Barzahlung** bei der Ortsverwaltung erworben werden.

Bürger Netzwerk „Miteinander in Bruchhausen“

Gute Wünsche zum Jahreswechsel

Unser Freiwilligen-Team verabschiedet sich in die Weihnachtsfeiertage mit den besten Wünschen für ein friedvolles Fest und für einen guten Start ins Neue Jahr. Auch in 2020 werden wir wieder für Sie da sein mit einem bunten Programm aus Körperertüchtigung und Vermittlung digitalen Wissens, Kaffeenachmittagen und einem Flohmarkt. Auch unsere allgemeine Sprechstunde im Bruchhausener Rathaus werden wir fortführen. Näheres zu unseren Angeboten erfahren Sie zu Beginn des neuen Jahres aus dem Amtsblatt.

seniorTreff im Rathaus Bruchhausen

Regelmäßige Veranstaltungen:

Boule

montags von **14 bis 16 Uhr** und mittwochs von **14 bis 16 Uhr** auf dem Bouleplatz an der Fère-Champenoise-Straße

Skat

dienstags von **14 bis 16 Uhr**

Sturzprävention

Dienstag von **9.00-10.00 Uhr**

Näheres hierzu erfahren Sie unter Tel. 9211

Gestalten mit Ton

jeden 1. Dienstag im Monat um **9:30 Uhr** in der Werkstatt Baum

Gehirnjogging

vierzehntäglich, donnerstags um **9:30 Uhr** jeweils in den ungeraden Kalenderwochen
Der nächste Geschichtskreis **Bruchhausen** findet am **9. Januar 2020** im Rathaus Bruchhausen statt von **15:30 Uhr bis 17:30 Uhr**.
Wenn kein anderer Ort angegeben ist, finden die Veranstaltungen im Rathaus Bruchhausen statt. **Anmeldung und Information:** Ortsverwaltung Bruchhausen, donnerstags 9:30 bis 11:00 Uhr, Telefon 9211.

Luthergemeinde

Krippenspiele an Heiligabend

„Alle Jahre wieder“ bereiten sich die Kinder auf Krippenspiele an Heiligabend vor. In der Luthergemeinde geschieht das an Heiligabend dreimal:

In Bruchhausen im Evangelischen Gemeindezentrum:

14.30 Uhr Christvesper mit elementarem Krippenspiel, besonders geeignet für Familien mit Kleinkindern (einstudiert von Gemeindediakonin Denise Hilgers).

16 Uhr Christvesper mit Krippenspiel „Das Weihnachtsgeheimnis“ von Ulrich Walter (einstudiert von Pfarrerin Friederike Bornkamm-Maaßen und Katja Klinkner).

In Ettlungen-West in der Liebfrauenkirche
16 Uhr Ökumenische Kinderkrippenfeier mit Gemeindediakonin Denise Hilgers, auch geeignet für Familien mit Kleinkindern.

Posaunenchor spielt Lieder im Advent

Macht hoch die Tür! Am Freitag, 20. Dezember, lässt der Posaunenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Ettlingen unter Leitung von Friedrich Schuler Advents- und Weihnachtslieder erklingen. In Bruchhausen verwöhnt der Gewerbeverein die Gäste zudem mit Waffeln, Punsch und Glühwein.

17.45 Uhr vor dem CAP-Markt Bruchhausen 19 Uhr in der St. Dionysius Kirche Ettlingen-weier

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Christmette mit Gitarrist Volker Schäfer

Mit dem Gitarristen Volker Schäfer und Dekan Dr. Martin Reppenhagen feiert die Luthergemeinde die Heilige Nacht. Die Christmette in der Kleinen Kirche Bruchhausen beginnt am 24. Dezember um 22.30 Uhr.

Jahresschlussgottesdienst

Am letzten Tag des Jahres tut es gut, persönlich innezuhalten. Gelegenheit zum Nachsinnen bietet der Jahresschlussgottesdienst mit Pfarrer Maaßen am Silvestertag um 16 Uhr in der Kleinen Kirche Bruchhausen. Im Wandel der Zeiten bleibt „Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.“, heißt es im Predigttext. Die Feier des Heiligen Abendmahls befreit zu einem Neuanfang, „von guten Mächten wunderbar geborgen“.

Epiphaniastag in der Kleinen Kirche

Das Epiphaniastag am 6. Januar feiert die Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kleinen Kirche Bruchhausen. Zum ersten großen Kirchenfest im neuen Jahr versammeln sich dort Christinnen und Christen aus allen Gemeinden mit Dekan Dr. Martin Reppenhagen. Es ist auch eine Gelegenheit, die von Gemeindegliedern getöpferte Krippe zu betrachten. Die Kleine Kirche ist täglich von 9-17 Uhr geöffnet.

Neujahrsempfang

Die Luthergemeinde wünscht allen Mitgliedern und Freunden und allen Geschwistern in der Ökumene ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr. Zum Gottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang sind Sie herzlich eingeladen am Sonntag, 12. Januar, um 10.30 Uhr im Gemeindezentrum Bruchhausen. In diesem Gottesdienst wird auch der bisherige Ältestenkreis verabschiedet und der neue Ältestenkreis in sein Amt eingeführt.

Weihnachtsfestgottesdienst

Der Weihnachtsfestgottesdienst findet in diesem Jahr wieder in der Kleinen Kirche Bruchhausen statt: am Mittwoch, 25. Dezember, um 10.30 Uhr. Bethlehem - zu deutsch „Brothausen“ ist der Ausgangspunkt für das „Brot des Lebens“, das Christen im Abendmahl empfangen. Dies drückt sich an diesem Tag besonders dadurch aus, dass wir zum Abendmahl an die Krippe treten.

Gemeinsame Gottesdienste

Die Luthergemeinde feiert in der Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel Gottesdienste

gemeinsam mit den anderen Gemeinden in der Evangelischen Kirchengemeinde. Eine Übersicht dazu finden Sie unter „Kirchliche Nachrichten“.

Kindergarten St. Josef**„Nikolaus ist ein guter Mann..“**

„Wohin sind unsere Socken verschwunden?“ ,das haben sich die Kinder des Josefskindergartens gefragt, schließlich hingen sie im Gruppenraum und dann waren sie eines Morgens einfach weg. Nach kurzem Überlegen waren alle Kinder und die Erzieherinnen und Erzieher sich einig: die Socken hat St. Nikolaus mit Sicherheit persönlich nach Kindergartenabschluss abgeholt, um sie in Ruhe für die Kinder zu füllen.

Die Zeit bis zum Nikolaustag verkürzten sich alle Gruppen mit Liedern und Geschichten rund um den gutmütigen Bischof, dessen Erkennungszeichen Mitra und Bischofsstab sind.

Am Morgen des sechsten Dezember trafen alle Kinder zusammen – und mitten des Liedes „Lasst uns froh und munter sein ...“ klopfte es laut an der Türe. Einige mutige Kinder aus der bunten Gruppe gingen gleich nachschauen, es stand aber niemand vor der Tür. Doch was war das? Da lag ein Stiefel und ein Stück eines weißen Bartes. War Nikolaus etwa dagewesen und hat in der Eile die beiden Dinge verloren? Alles sprach dafür, denn vor der Türe lagen auch drei große Säcke.

Mit großem Erstaunen und Freude stellten die Kinder fest: in den Säcken waren tatsächlich ihre verschwundenen Socken – gefüllt mit einem Apfel, einer Mandarine und einem Gebäck!

Danke lieber Nikolaus und hoffentlich bis nächstes Jahr wieder!



Foto: Heinrichs

Geschwister-Scholl-Schule**Informationsabend**

... für die Eltern der kommenden Erstklässler Schuljahr 2020/21.

Die Geschwister-Scholl-Schule bietet einen Informationsabend am Donnerstag, 16. Januar, um 19.30 Uhr in der Aula der Geschwis-

ter-Scholl-Schule an, an dem wir Sie gerne über unsere Schule und den zukünftigen Unterricht Ihres Kindes, sowie die Voraussetzungen, die Ihr Kind für einen guten Schulstart mitbringen sollte, informieren möchten.

TV 05 Bruchhausen e.V.**TV05 wünscht besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2019 !!!**

2019 war ein ereignisreiches und erfolgreiches Jahr für den TV05.

Nur bei einer funktionierenden Verwaltung und zahlreichen Helfern/innen kann die gemeinnützige Aufgabe des TV05 gestemmt werden.

Dafür an Alle herzlichen Dank !!!

Basis ist die engagierte Arbeit unseres Sportteams und der aktiven Übungsleiter/innen.

Auch der TV05 befindet sich im Generationenumbruch und unsere Jüngerer treten mit neuen Ideen in die großen Fußstapfen der Vorgänger/innen. Getreu dem Motto:

Wenn ein neuer Wind bläst, bauen die einen Mauern, die anderen Windmühlen.

Der TV05 wird Windmühlen bauen und die Entwicklung vorantreiben. Es macht richtig Spaß generationenübergreifend zusammenzuarbeiten. Die Judokas sind überregional erfolgreich unterwegs und unser Kinder- und Jugendturnen entwickelt sich äußerst positiv.

In unseren Freizeitgruppen gibt es noch erhebliches Potential, es wäre schön, wenn wir dieses für 2020 aktivieren könnten.

Der Turnbetrieb ruht vom 23.12. – 04.01.2020.

Geschlossen ist in diesem Zeitraum auch unsere Vereinsgaststätte.

Ab Dienstag 7.01.2020 geht es dann wieder los.

Neuer Yoga Kurs

ab Montag 13. Januar 2020 bietet der TV05, in der Turnhalle am Teichweg 10, in Bruchhausen einen neuen Kurs an.

Übungszeit ist jeweils montags von 18.30 - 20 Uhr.

Der Kurs ist geeignet für Teilnehmer/innen mit Erfahrung oder Neueinsteiger/innen.

Ob Mitglied im TV05 oder nicht, spielt keine Rolle!

Unsere erfahrene Übungsleiterin Christina Himmelsbach geht auf jeden Teilnehmer/in ein.

Kursumfang:

10 mal 1,5 Stunden

Kursgebühr:

Nichtmitglieder 75.- €

Mitglieder des TV05 50.- €

Die fällige Kursgebühr muss am ersten Übungsabend vor Ort in bar entrichtet werden, um den Verwaltungsaufwand möglichst klein zu halten.

Anmeldungen und Infos gerne ab sofort bei Claudia Stoll tel. 07243/90851.

Natürlich auch gerne per e mail an

stoll.wolfgang@outlook.de

Abt. Judo (TV Bruchhausen)

TV 05 erfolgreichste Vereinsmannschaft Alexandra Hutzelmann und Franka Detemple Turniersiegerinnen beim 16. Internationalen WSG Cup in Landau

Ein erfolgreicher Jahresabschluss gab es für die Judoka des TV 05 beim letzten Turnier des Jahres 2019 in Landau auf dem Internationalen WSG Cup. Das Turnier ist als Ranglisten und Sichtungsturnier des Judoverbandes Pfalz und der Gruppe Südwest ausgeschrieben. Am Samstag ging **Alexandra Hutzelmann**, die noch bei der U 15 startberechtigt ist, eine Jugend höher der U 17 an den Start. Eingewogen war Alexandra bis 57kg. Da sie in der Gewichtsklasse alleine war, ging Alexandra eine Gewichtsklasse höher bis 63 kg an den Start. Hier erkämpfte sie sich mit zwei Siegen am Ende die Silbermedaille. Ein toller Erfolg für Kämpferin des TV 05.

Am Sonntag stand zuerst die U 15 auf der Matte. Hier konnte **Alexandra Hutzelmann** in der Klasse bis 57 kg souverän Turniersiegerin werden. Silbermedaillen erkämpften sich **Antonia Benz** bis 36 kg, **Dennis Rakina** bis 40 kg und **Moritz Wenger** plus 66 kg. Bronzemedailles gingen an **Lukas Hamburger** bis 37 kg, **David Cerveny** bis 40 kg und **Lisa Maria Stock** bis 48 kg. Einen fünften Platz belegte **Annika Schoel** bis 52 kg. Platz sieben für **Noah Maier** bis 66 kg. Bei den Frauen stand **Franka Detemple** auf der Matte. Franka konnte alle vier Kämpfe in der Gewichtsklasse bis 57 kg für sich entscheiden und wurde damit Turniersiegerin. Am Ende gab es noch ein Mannschaftspokal für den erfolgreichsten Verein U 15 und Frauen, der in diesem Jahr zum TV 05 nach Bruchhausen geht. Ein toller Erfolg für die Trainerin Patricia und Gerald Bauer. Herzlichen Glückwunsch den erfolgreichen Judoka.



erfolgreiche männliche U 15 mit Trainer Gerald Bauer
Foto: G. Bauer



weibliche U 15 mit Trainerin Patricia Bauer
Foto: G. Bauer

FV Alemannia Bruchhausen

Adventscafe und Weihnachtsfeier

Zum traditionellen und beliebten Adventscafe lädt der FVA seine älteren Mitglieder am Samstag, 21. Dezember, ab 16 Uhr, ins Clubhaus „Der Badner“ ein. Bei Kaffee und Kuchen können wieder Erinnerungen und Neuigkeiten ausgetauscht werden. Ferner ist ein Bildervortrag vom Festbankett des 100-jährigen Jubiläums am 19.01.2019 geplant. Die Weihnachtsfeier der Senioren, Damen, AH und A-Jugend findet dann im Anschluss ab 19 Uhr statt. Hierzu sind neben allen Spielern und Spielerinnen natürlich auch alle Partner, Mitglieder und Sponsoren recht herzlich eingeladen. Für musikalische Unterhaltung und Stimmung wird DJ „P“ sorgen, ferner sollen laut Planung ein oder zwei Einlagen der Damen und der 1. Mannschaft den Abend verschönern.

Wir wünschen allen Ehrenmitgliedern, Mitgliedern, Sponsoren und Freunden des Vereins, sowie der gesamten Einwohnerschaft eine besinnliche Weihnachtszeit, ein schönes Weihnachtsfest, alles Gute für das Jahr 2020 und hoffen auch im nächsten Jahr auf Euer / Ihre tatkräftige Unterstützung.

Unseren befreundeten Vereinen wünschen wir viel Spaß und Erfolg im neuen Jahr.

Abt. Jugend

Hinrundenrückblick der FVA Jugend

Die D-Jugend spielte in der Hinrunde in der starken Staffel der Kreisklasse 3 und musste mit ihren teils jungen und unerfahrenen Spielern viel Lehrgeld bezahlen. Am 26.10. war es dann so weit: Gegen die JSG Schöllbrunn/Spessart/Völkersbach konnte der erste Treffer erzielt werden. In diesem umkämpften Spiel verlor der FVA knapp mit 1:3. Doch daraus konnten die Jungs Mut schöpfen und schon eine Woche später

stand der erste Sieg unter Dach und Fach. Bei der JSG Oberes Albthal konnte man mit 2:0 gewinnen und die Null in der Defensive halten. Abgerundet wurde die Saison durch eine klare Niederlage gegen den 2. Söllingen. In der Rückrunde gilt es, weitere Erfahrung zu machen, denn auch mit Niederlagen muss man umgehen können.

Die C-Jugend spielte mit vielen Spielern aus Malsch und Ettlingenweiler in einer JSG in der Kreisklasse 2. Auch hier dauerte es bis Mitte Oktober bis man seinen ersten Sieg gegen Neuburgweiler einfahren konnte, nachdem man im Pokal ausgeschieden ist und aus 3 Spielen nur 1 Punkt mitnehmen konnte. Danach folgten zwei 5:0 Siege, nach denen man aber nicht mehr punkten konnte. Letztlich steht man mit 10 Punkten aus 9 Spielen auf dem 7. Platz und hat mit einer guten Rückrunde die Chance den 4. Platz (15 Punkte) einzunehmen.

Die B-Jugend besteht aus 2 Mannschaften: Auch hier wurde eine JSG gebildet mit Spielern aus Ettlingenweiler, Malsch und Bruchhausen. Die 2. Mannschaft spielte in der Kreisklasse 2. Sie steht momentan mit 0 Punkten auf dem letzten Platz, es fehlte leider oft das Quäntchen Glück. Auch hier kann man sich in der Rückrunde verbessern. Viel besser lief es bei der 1. Mannschaft nicht. Sie konnte nach ihrem fulminanten Auftaktspiel gegen den VfB Bretten kein weiterer Punktgewinn erzielen. Im Kreispokal schied man in der 2. Runde nach einem tollen Kampf im Elfmeterschießen gegen den Kreisligisten Karlsruher SV knapp aus. Es folgten meist knappe und enttäuschende Ergebnisse. Nun steht man mit 3 Punkten auf dem letzten Platz und hat schon 8 Punkte Rückstand auf das rettende Ufer. Hier ist eine deutliche Leistungssteigerung nötig, um die Liga zu halten!

Die A-Jugend musste sich in der Kreisliga als Aufsteiger profilieren. Nach dem 7:0 Auftaktspiel gegen die JSG aus Kirchfeld schien es schon als würde man vorne eine große Rolle spielen. Doch darauf folgte die erste Saisonniederlage gegen die JSG Karlsbad, die vermeidbar gewesen wäre, hätte man die nötige Einstellung an den Tag gelegt. Gegen Reichenbach zeigte man eine konzentrierte Einstellung, jedoch musste man wieder mit 0:2 die Heimreise antreten. Gegen Südstein und PSK war die Chancenverwertung das Problem, das uns fast das Genick gebrochen hätte. Zurück kam man gegen die JSG Rheinstetten, auch hier verlor man in einer ausgeglichenen Partie. Nach einer weitestgehend schlechten Leistung gegen Stutensee, die trotzdem für einen Sieg reichte, setzte der FVA ein Ausrufezeichen. Gegen den ungeschlagenen Tabellenführer SVK Beiertheim erzielte man ein Unentschieden. So steht man mit 13 Punkten nach 8 Spielen (Spiel gegen Pfinztal fehlt noch) auf dem 4. Platz und hat 12 Punkte Rückstand auf den Tabellenführer. Nur 8 Punkte sind es auf den 2. TSV Reichenbach. Sollte man konstanter werden, so ist der 2. Platz ein mögliches Ziel

für die Rückrunde. Im Pokal erreichte die A-Jugend das Halbfinale durch zwei souveräne Siege gegen PSK und Stutensee und trifft nun im Halbfinale wieder auf die Mannschaft aus Beiertheim.

Die A-Juniorinnen spielten in der Landesliga und erreichte mit 10 Punkten den 3. Platz und zeigte nach anfänglichen Startschwächen eine aufsteigende Formkurve. In der Rückrunde geht es von null los. Man kann gespannt sein, wie die Mädels sich schlagen werden.

Nach der Vorrunde kommt die Hallenrunde. Hier würde die sich die FVA Jugend freuen, wenn zahlreiche Unterstützung in den Hallen vorgefunden werden könnte.



Plakat: FVA

Harmonika-Club Bruchhausen e.V.

Weihnachts- und Neujahrsgriße

Der Harmonika-Club Bruchhausen wünscht seinen Mitgliedern und Freunden ruhige und besinnliche Weihnachtsfeiertage sowie einen guten Rutsch in das Jahr 2020. **DANKE** für jegliche Unterstützung, die dem Verein im zurückliegenden Jahr zugute kam.

Auch bedanken wir uns herzlich bei unserer Akkordeonlehrerin Frau Beskers, die unsere Kinder mit großem persönlichen Einsatz unterrichtet.

www.harmonika-club-bruchhausen.de

Musikverein Bruchhausen

Jahresabschluss des Blasorchesters

Auch in diesem Jahr möchten der Musikverein und die Aktivenvertreter Regina und Volker alle Aktiven des Blasorchesters recht herzlich zur Jahresabschluss-Feier am Freitag, 20. Dezember, ins Vereinsheim einladen. Ebenso sind alle Partner/innen, Kinder, Freund/innen und sonstige „Anhängsel“ herzlich willkommen. Wir starten ab 19 Uhr mit lecker Essen und Trinken. Anschließend kommt der Nikolaus mit einer Überraschung für alle. Vielleicht hat ja der ein oder andere noch eine Idee, wie wir den Abend durch einen Vortrag, Geschichte, Sketch, Lied (gesungen oder gespielt), musikalischer

Beitrag noch etwas weihnachtlicher gestalten können. Wäre nicht das erste Mal, dass sich hier verborgene Talente auftun! Wer möchte, darf gerne auch einen Kuchen oder Nachtsch spenden. Vielen Dank schon mal hierfür.

Heilig Abend Brass

Der Kindergottesdienst an Heiligabend findet dieses Jahr um 14:30 Uhr in der St. Josef Kirche in Bruchhausen statt. Diesen wird unser „Heilig Abend Brass-Ensemble“ wieder musikalisch umrahmen. Treffpunkt: 13:30 Uhr in der Kirche. Hier die Probermine: Mittwoch, 18.12.19 um 20 Uhr und Sonntag, 22.12.19 um 19 Uhr im Vereinsheim.

Weihnachten mit dem MVB-Blasorchester

Letztmalig in diesem Jahr ist unser Blasorchester am 2. Weihnachtsfeiertag (26.12.19) um 11 Uhr zu hören. Traditionell umrahmt unser Blasorchester am „Stephanstag“ die Festtagsmesse in St. Josef. Treffpunkt um 10:15 Uhr, spielfertig um 10:30 Uhr - Kleidung: Musikeranzug

Weihnachts- und Neujahrsgriße

Wir wünschen allen Ehrenmitgliedern, aktiven und passiven Mitgliedern, unseren Sponsoren, Freunden, Gönnern, deren Familien sowie der gesamten Einwohnerschaft ein schönes, besinnliches und friedvolles Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für das große Engagement unserer Mitglieder und die Treue, die Sie alle unserem Verein im nun endenden Jahr entgegengebracht haben.

Musikproben im neuen Jahr

Unsere Jugendkapelle beginnt mit ihren Musikproben wieder am Dienstag, 7. Januar, um 18 Uhr, für unser Blasorchester geht es wieder am Donnerstag, 9. Januar, um 20 Uhr los.

Am Montag, 13. Januar, trifft sich die „Sitzungskapelle“ zu einer Vorbesprechung mit Probe für die Faschingsveranstaltungen beim WCC am 8. Februar und WCC/HWK am 16. Februar im Vereinsheim.

„Feuerwehrtörderverein „Die Feuerfrösche“

Stammtisch zum Jahresbeginn

Zum Beginn des neuen Jahres wollen wir bei den Feuerfröschen die in diesem Jahr leider etwas vernachlässigte Tradition des regelmäßigen Stammtisches für unsere Mitglieder wiederbeleben.

So treffen wir uns am Freitag, 3.1.2020 ab 19 Uhr in der Waldklaus, um uns über die Aufgaben des neuen Jahres zu unterhalten. Wer teilnimmt, sollte sich bitte beim Vorstand anmelden, damit wir ausreichend Plätze reservieren können.

Wir bedanken uns für jede Unterstützung, die uns im ablaufenden Jahr zuteil wurde und wünschen allen unseren Mitgliedern und Gönnern eine friedvolle Weihnachtszeit und einen guten Übergang in das Jahr 2020.

Kleintierzuchtverein Bruchhausen C461

Weihnachtswünsche

Unseren Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und der gesamten Einwohnerschaft wünscht der Kleintierzuchtverein C 461 Bruchhausen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2020.

Für die vielfältig gewährten Unterstützungen bedanken wir uns bei den Gönnern unseres Vereines und bei den Gästen unserer Vereinsveranstaltungen im Jahr 2019 für ihren Besuch.

Den Verantwortlichen der Arbeitsgemeinschaft Bruchhausener Vereine sagen wir Dank für ihre ehrenamtliche engagierte Arbeit sowie der Gemeindeverwaltung und dem Ortschaftsrat Bruchhausen, stellvertretend genannt Herr Ortsvorsteher Wolfgang Noller, für die Unterstützung. Ein besonderes Dankeschön gilt unseren Helferinnen und Helfern für die Durchführung der verschiedenen Vereinsaktivitäten sowie den Verwaltungsmitglieder für den unermüdlchen Einsatz zum Wohle des Vereins.

Für unsere aktiven Züchter war das ablaufende Jahr 2019 recht erfolgreich. Auf verschiedenen, teilweise überregionalen Ausstellungen wurden sehr gute Ergebnisse und Platzierungen erreicht. Für das Zuchtjahr 2020 wünschen wir allen ein gutes Gelingen.

VdK Bruchhausen

Adventsfeier

Am 8. Dezember ab 14.30 Uhr fand unsere Adventsfeier im Gemeindezentrum Bruchhausen statt.

Nach der Begrüßung der Anwesenden durch unseren Vorstand Klaus Schosser freuten sich alle auf eine Tasse Kaffee und leckeren, von Spendern selbstgebackenen, Kuchen. Nachdem alle gestärkt waren, begann das Unterhaltungsprogramm mit Christian Engel, der auch schon die letzten 3 Jahre durch das Programm geführt hat. Durch seine schönen Lieder, vor allem Weihnachtslieder, die alle mitsingen konnten, herrschte eine gute, besinnliche Stimmung. Zwischendurch las er uns noch kleine Geschichten vor. Auch Pfarrer Maassen begrüßte die Gäste.

In einer Pause von Christian Engel, trafen die Kinder der Flötengruppe unter der Leitung von Frau Felicitas von Schierstaedt ein und erfreuten uns mit wunderbaren Musikstücken. Als Dank bekamen sie einen kleinen Nikolaus, so waren die Kinder und wir zufrieden. Nun war es schon wieder Zeit für ein kleines Vesper, um den kleinen Hunger zu stillen. Christian Engel verwöhnte uns mit seinen Darbietungen bis ca. halb sieben und wir hätten noch länger zuhören können. Aber alles hat ein Ende und so verabschiedeten wir uns so allmählich nach einem gemütlichen Adventssamstag voneinander. Klaus Schosser bedankte sich bei den Küchenspenderrinnen, bei den Helfern, bei den Kindern der Flötengruppe und bei Christian Engel für die schönen Stunden.

Stadtteil Ettlingenweiler



Ortsverwaltung

Zum Jahresende



Nussknacker

Foto: Ben Vogt

wo DU bist
bestimmt wer DU bist
je tiefer der ORT
in DIR ist

um so mehr ist Dein SELBST damit verbunden
nach Frances Mayes

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
für das vergangene Jahr bedanke ich mich
von ganzem Herzen auch im Namen der ehe-
maligen Ortsvorsteherin, Elisabeth Führinger,
bei allen Bürgerinnen und Bürgern unse-
res Dorfes, die sich in irgendeiner Art und
Weise für unsere Gemeinschaft engagiert
haben: sei es in den verschiedenen Verei-
nen, bei der Freiwilligen Feuerwehr, beim
Roten Kreuz, bei der Arbeit mit Kindern und
Jugendlichen oder im Einsatz für unsere
Senioren oder Kranken. Aber auch alle, die
sich unermüdet für unser schönes Ortsbild
einsetzen, möchte ich in dieser Aufzäh-
lung nicht vergessen. Ein ganz herzliches
Vergelt's Gott!

Alle tragen dazu bei, dass es eine große
Freude ist, in unserem Ettlingenweiler zu le-
ben, Zeit in unserem Dorf zu verbringen.

Nutzen wir die Weihnachtszeit für viele
schöne Begegnungen, sei es im Kreise unse-
rer Familien, mit unseren Freunden oder mit
unseren Mitmenschen. Dazu wünsche ich
Ihnen viel Freude und Wohlgefallen.

Für das neue Jahr 2020 wünsche ich Ihnen
allen, zusammen mit den Mitgliedern des
Ortschaftsrates, ganz viel Zufriedenheit,
jede Menge Gesundheit und das notwendige
Quentchen Glück.

Ihre Ortsvorsteherin
Beatrix März

Finissage „Landleben“



Team Dorfliebe
Foto: Jürgen Weber

Über die Feiertage
erscheint kein Amts-
blatt. Deshalb möch-
ten wir schon heute
auf unsere Finissage
„Landleben“ auf-
merksam machen: am
6.1. wird das Dorflie-
be Team ab 14 Uhr im

Rathaus Kaffee, Tee und Kuchen anbieten.
In diesem gemütlichen Ambiente können
wir dann zum letzten Mal die Ausstellung
mit Zeichnungen von Jürgen Weber betrach-
ten. Um 17 Uhr wird er dann noch ein paar
abschließende Worte sagen.

Kleindenkmale mit Maria Kopprasch



Morgenstraße

Foto: unbekannt

Wie schon angekündigt wird Maria Kopp-
rasch die gesammelten Werke der Klein-
denkmal Experten im Anschluss an die
Künstlerausstellung ab 9. Januar im Rathaus
präsentieren. Sie wird dabei zu folgenden
Öffnungszeiten im Sitzungssaal versuchen
auf alle Fragen eine Antwort zu finden:

Montag	9 - 12 Uhr	
Dienstag	13 - 16 Uhr	
Mittwoch	9 - 12 Uhr	13 - 16 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr	15 - 18 Uhr
Freitag	9 - 12 Uhr	

Tauchen Sie ein in historisches und aktuel-
les Bildmaterial.

An Maria Kopprasch jetzt schon ein dickes
Lob und ein großes Dankeschön für so viel
Einsatzbereitschaft!

Ortsverwaltung geschlossen

Die Ortsverwaltung bleibt aufgrund der
Weihnachtsfeiertage am 23. und 27.12. ge-
schlossen. In der Zeit vom 30.12. bis 10.01.
finden keine Sprechstunden der Ortsvorste-
herin statt. Diese ist ab 13.01. gerne wieder
für Sie da.

Luthergemeinde

Krippenspiele an Heiligabend

„Alle Jahre wieder“ bereiten sich die Kinder
auf Krippenspiele an Heiligabend vor. In der
Luthergemeinde geschieht das an Heilig-
abend dreimal:

In Bruchhausen im Evangelischen Gemein-
dezentrum:

14.30 Uhr Christvesper mit elementarem
Krippenspiel, besonders geeignet für Fami-
lien mit Kleinkindern (einstudiert von Ge-
meindediakonin Denise Hilgers).

16 Uhr Christvesper mit Krippenspiel „Das
Weihnachtsgeheimnis“ von Ulrich Walter
(einstudiert von Pfarrerin Friederike Born-
kamm-Maaßen und Katja Klinkner).

In Ettlingen-West in der Liebfrauenkirche
16 Uhr Ökumenische Kinderkrippenfeier mit
Gemeindediakonin Denise Hilgers, auch ge-
eignet für Familien mit Kleinkindern.

Posaunenchor spielt Lieder im Advent

Macht hoch die Tür! Am Freitag, 20. De-
zember, lässt der Posaunenchor der Evan-
gelischen Kirchengemeinde Ettlingen unter
Leitung von Friedrich Schuler Advents- und
Weihnachtslieder erklingen. In Bruchhausen
verwöhnt der Gewerbeverein die Gäste zu-
dem mit Waffeln, Punsch und Glühwein.

17.45 Uhr vor dem CAP-Markt Bruchhausen
19 Uhr in der St.-Dionysius-Kirche Ettlin-
genweiler.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Christmette mit Gitarrist Volker Schäfer

Mit dem Gitarristen Volker Schäfer und De-
kan Dr. Martin Reppenhagen feiert die Lu-
thergemeinde die Heilige Nacht. Die Christ-
mette in der Kleinen Kirche Bruchhausen
beginnt am 24. Dezember um 22.30 Uhr.

Jahresschlussgottesdienst

Am letzten Tag des Jahres tut es gut, per-
sönlich innezuhalten. Gelegenheit zum
Nachsinnen bietet der Jahresschlussgottes-
dienst mit Pfarrer Maaßen am Silvestertag
um 16 Uhr in der Kleinen Kirche Bruchhau-
sen. Im Wandel der Zeiten bleibt „Jesus
Christus gestern und heute und derselbe
auch in Ewigkeit.“, heißt es im Predigttext.
Die Feier des Heiligen Abendmahls befreit
zu einem Neuanfang, „von guten Mächten
wunderbar geborgen“.

Epiphaniastag in der Kleinen Kirche

Das Epiphaniastag am 6. Januar feiert die
Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen
mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr in
der Kleinen Kirche Bruchhausen. Zum ersten
großen Kirchenfest im neuen Jahr versam-
eln sich dort Christinnen und Christen aus
allen Gemeinden mit Dekan Dr. Martin Repp-
enhagen. Es ist auch eine Gelegenheit, die
von Gemeindegliedern getöpferte Krippe zu
betrachten. Die Kleine Kirche ist täglich von
9-17 Uhr geöffnet.

Neujahrsempfang

Die Luthergemeinde wünscht allen Mitglie-
dern und Freunden und allen Geschwistern
in der Ökumene ein Frohes und Gesegnetes
Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.
Zum Gottesdienst mit anschließendem Neu-
jahrsempfang sind Sie herzlich eingeladen
am Sonntag, 12. Januar, um 10.30 Uhr im
Gemeindezentrum Bruchhausen. In diesem
Gottesdienst wird auch der bisherige Ältes-
tenkreis verabschiedet und der neue Ältes-
tenkreis in sein Amt eingeführt.

Weihnachtsfestgottesdienst

Der Weihnachtsfestgottesdienst findet in
diesem Jahr wieder in der Kleinen Kirche
Bruchhausen statt: am Mittwoch, 25. Dezem-

ber, um 10.30 Uhr. Bethlehem - zu deutsch „Brothausen“ ist der Ausgangspunkt für das „Brot des Lebens“, das Christen im Abendmahl empfangen. Dies drückt sich an diesem Tag besonders dadurch aus, dass wir zum Abendmahl an die Krippe treten.

Gemeinsame Gottesdienste

Die Luthergemeinde feiert in der Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel Gottesdienste gemeinsam mit den anderen Gemeinden in der Evangelischen Kirchengemeinde. Eine Übersicht dazu finden Sie unter „Kirchliche Nachrichten“

Erich Kästner-Schule

Informationsabend für Schulanfänger-Eltern 2020

Wir laden ein zum

Informationsabend für Eltern der Schulanfänger 2020

am Donnerstag, 23. Januar, um 19:30 Uhr in der Erich Kästner-Schule.

Folgende Themen werden wir ansprechen:

- Unsere Schule stellt sich vor
- Informationen zur Schulanmeldung
- Kernzeit- und Betreuungsangebot
- Wie kann der Schulstart gut gelingen?
- Unterstützungsmöglichkeiten von Elternseite
- Fragen und Austausch

Kindergarten St. Elisabeth

Fröhliche Weihnachten, Pauli

...hieß es in diesem Jahr bei den Weierer Adventshöfen. Die Schlaunen Fuchse zeigten ein Theaterstück zum Thema Nächstenliebe. Pauli, ein kleiner Hasenjunge, gab die Wintervorräte, die für die eigene Familie gedacht waren an die Waldtiere weiter, die wegen der dicken Schneedecke kein Futter fanden. Er bekam nur ein kleines bisschen Ärger – und am Ende war für alle Tiere genug zu essen da, weil sich alle gegenseitig unterstützten. Das viele Üben hatte sich gelohnt. Es war eine gelungene Aufführung, die Schlaunen Fuchse und die vielen Zuschauer hatten viel Spaß dabei. Schön, dass so viele gekommen sind. Zum Ausklang gab es noch Kinderpunsch und Lebkuchen für alle. Gerne besuchen wir jährlich die Seniorenweihnachtsfeier, ausgerichtet durch das Rote Kreuz Ortsverein Ettlingenweiler, und singen für und mit allen Gästen Weihnachtslieder. Die Klassiker „In der Weihnachtsbäckerei“ oder „Schneeflöckchen, Weißröckchen“ sind immer dabei. Vielen Dank an die Kinder und ihre Eltern, die sich diesen Termin zur Freude und zum Miteinander in der Adventszeit einplanen.

Das Ende des Jahres steht vor der Tür. An dieser Stelle sagen wir herzlichen Dank an alle, die unseren Kindergarten im vergangenen Jahr unterstützt haben. Wir wünschen Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2020.

TV Ettlingenweiler

Wanderabteilung

Die Wanderabteilung bedankt sich bei allen Mitwanderern des ablaufenden Jahres für die rege Teilnahme der allmonatlich durchgeführten Wanderungen. Besonderer Dank gilt natürlich all denjenigen, die uneigennützig die Wanderungen planen und auch durchführen. Fast jede Wanderung muss nämlich von den Wanderführern vorgewandert und organisiert werden.

Das Jahr 2019 war wiederum ein sehr aktives Wanderjahr. Es wurden **11 Ganztags-** und **eine 4-Tageswanderung** durchgeführt. Am Landeswandertag konnten wir dieses Jahr leider nicht teilnehmen. Das herausragendste Ereignis war sicherlich unsere 4-Tageswanderung nach „**Weiten-Gesäß**“ bei Michelstadt mit wunderschönen Wanderzielen. Im Gasthof „Krone“ haben wir drei schöne gesellige Abende erlebt.

Musikverein Ettlingenweiler e.V.

Der Musikverein Ettlingenweiler wünscht allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück für das Jahr 2020.

Mundart zum Fest? Last Minute Weihnachtsgeschenk gesucht?

Nach dem Erfolg der letztjährigen Vorstellung „Kabarett trifft Musik“ können Sie 2020 ein weiteres Highlight erleben. „**Mundart trifft Musik**“ - **Winnie Bartsch und Dieter Huthmacher treffen den MV Ettlingenweiler.** Am 25. April um 19 Uhr gestaltet der MV Ettlingenweiler in der Bürgerhalle Ettlingenweiler wieder einen ganz besonderen Abend: „**Dumm gschwätzt isch glei!**“ von und mit Winnie Bartsch und Dieter Huthmacher. Ein vergnüglicher Mundart-Kabarettabend ganz nach dem Motto: „Dumm gschwätzt isch glei“ umrahmt durch den Musikverein Ettlingenweiler, der an diesem Abend die gesamte Bandbreite moderner und traditioneller Unterhaltungsmusik präsentieren wird. Der Kartenvorverkauf (14 Euro) hat bereits begonnen. Den Sitzplan finden Sie unter www.mv-ettlingenweiler.de. Des Weiteren können Sie auch Eintrittskarten unter karten@mv-ettlingenweiler.de oder per Telefon 07243 / 938479 beziehen. Nutzen Sie diese einmalige Gelegenheit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Weihnachtsfeier Hauptorchester

Dieses Jahr haben die U20-Musiker/-innen die Organisation der Weihnachtsfeier übernommen. Von der Einladung, dem Auf- und Abbau, dem Buffet, bis hin zum Programm haben sie an alles gedacht. Im schön geschmückten Vereinsheim wurden die Musiker und ihre Familien mit einem Sektempfang und einladenden Worten unseres Musikvorstands Melanie willkommen geheißen. Im Verlauf des Abends wurden neben dem leckeren Hauptmenu auch die selbstgemachten Vorspeisen und Nachtsche sowie die vielen Beiträge der Beteiligten

gelobt. Den Anfang machte das Querflötenquartett mit Lea, Zoe, Johanna und Marion, welche uns mit Weihnachtsliedern unterhielten, die die Anwesenden auch zum Mitsingen anregten. Das Blechbläserduo, mit Bastian und Simon, traf mit seinen Stücken den Geschmack des Publikums und erntete viel Applaus. Auch der MVE-Nikolaus schaute vorbei und ließ aus seiner Sicht das Jahr Revue passieren. Nach seinen vielen lobenden und wenig tadelnden Worten verteilte er die Geschenke für Groß und Klein. Im darauffolgenden MVE-Jahresrückblick konnten wir uns noch viele schöne Bilder von unseren Auftritten und Unternehmungen ansehen. Zum Ausklang des Abends schwelgte man in Musikerinnerungen und spielte wieder die MVE-Oldie-Disco. Vielen Dank an unsere Jugend und allen, die dazu beigetragen haben, dass wir einen schönen, gemütlichen Abend in familiärer Atmosphäre verbringen konnten.

Proben im Vereinsheim am Freitag, 20. Dezember

Jugendorchester ab 18:30 Uhr
Hauptorchester 20 Uhr

Reinschauen

Weitere Infos zum Verein und unseren Ausbildungsmöglichkeiten unter www.mv-ettlingenweiler.de oder beim Jugendleiter unter 07243938479

GroKaGe Ettlingenweiler 1951 e.V.

Rückblick auf die Weihnachtsfeiern

Die GroKaGe stimmt sich mit Weihnachtsfeiern auf die besinnliche Zeit ein. Der **Elferat** machte zusammen mit Ehrensenatoren am 29. November seine Weihnachtsfeier. Sie verbrachten einen geselligen Abend in der Besenwirtschaft „Zum Kannenbesen“ in Unteröwisheim. Einen Tag später traf sich das **Männerballett** auf dem Ettlinger Weihnachtsmarkt zu ihrer Weihnachtsfeier.

Eine Woche später, am 7. Dezember, fand die **Vereinsweihnachtsfeier** der GroKaGe im „Ernel's“ in Ettlingenweiler statt. Nach einem tollen Essen wurde in geselliger Runde gefeiert. Am 14. Dezember fand die Weihnachtsfeier der **Springbohnen** statt. Nach einem leckeren Essen wurde gebastelt und im Anschluss den spannenden Geschichten einer Märchen-erzählerin gelauscht. Danach kam ganz hoher Besuch ins Vereinsheim: der Nikolaus persönlich schaute vorbei und brachte Geschenke. Es war ein schöner Nachmittag für die Kleinsten der GroKaGe. Ein herzliches Dankeschön an alle Trainer, Betreuer und Helfer.

Die **Juniorengarde** feierte im Rahmen ihres Training am 16. Dezember, während es sich die **Feuerbohnen** nach ihrem Training am 18. Dezember beim Badner in Bruchhausen gesellig machen. Die **Bohnegringel** stimmten sich am 19. Dezember im Rahmen ihrer Proben auf Weihnachten ein.

Die GroKaGe wünscht allen auf diesem Wege ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

VdK Ettlingenweiler-Oberweiler

Termine im Januar Liederabend

Die Singgruppe des VdK-Ortsverbandes Ettlingenweiler-Oberweiler trifft sich turnusgemäß jeweils am 2. Donnerstag eines Monats um 19.00 Uhr zu einem fröhlichen Singabend im Vereinsheim des Tischtennisvereins bei der Bürgerhalle. Nächster Treff also am **9. Januar**. Gesungen werden meist Volks- und Wanderlieder; aber auch Evergreens kommen nicht zu kurz. Jedermann der gerne singt, oder auch nur ein Instrument spielt, ist dazu herzlich eingeladen.

Spielnachmittag

Den Spielnachmittag wollen wir neu beleben. Deshalb sind alle die gerne spielen – sei es Karten- oder Brettspiel – dazu aufgerufen sich einmal monatlich mit uns zu treffen, und zwar im gleichen Raum wie oben beschrieben. Dieser Spielnachmittag findet in der Regel am 3. Mittwoch eines Monats statt jeweils um 15.00 Uhr. Bitte schaut doch einfach mal vorbei, ihr seid sicherlich begeistert. Im **Januar** werden die Spiele also am **Mittwoch 15. Jan.** durchgeführt.

Vorschau

Am Freitag, **24. April, 19.00 Uhr** wird unsere **Jahreshauptversammlung** abgehalten, und am **6. Mai 20.00 Uhr** findet wieder eine Multivisionsshow über eine Trekkingtour durch die Türkei von Frau Monika Weber statt, welche selbst daran teilgenommen hat. Nähere Informationen dazu werden noch bekannt gegeben.

Der VdK- Ortsverband Ettlingenweiler-Oberweiler wünscht allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2020.

Stadtteil Oberweiler



Ortsverwaltung

Jahresrückblick Oberweiler 2019

Das Jahr 2019 wartete mit einem breiten Engagement der Institutionen und Vereine, Aktionspunkten der Kommune sowie viel Altbewährtem und interessanten Neuerungen auf. Beginnen wir mit den Jüngsten unter den Aktiven hier am Ort, unseren Ministranten. Wie jedes Jahr waren sie auch 2019 am Tag der Heiligen Drei Könige als Sternsinger unterwegs. Es ist eine gute Tradition, dass unsere Ministranten allen Häusern in Oberweiler, ganz gleich ob Kernort, Industriegebiet oder Waldsaum den Segen für 2019 bringen. Auch die Tradition des Rätchens haben die Ministranten zu Ostern 2019 weiter gepflegt. Dass die Oberweiler ein gutes Team sind, hat sich u.a. in der knappen Vorbereitungszeit für die 45-Jahr-Feier unserer Städtepartnerschaft gezeigt.

Dank vieler spontaner Gastfamilien und eines sehr spontanen Musikverein Oberweiler unter der Leitung von Michael Strobel bleibt dieses Fest bei allen Beteiligten noch lange in guter Erinnerung mit emotional sehr schönen Momenten. Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten und alle „alten“ Ortschaftsratskollegen, die trotz der knappen Vorbereitungszeit zu einem schönen Fest beigetragen haben.

Auch unser Jugendaustausch zwischen Oberweiler und unseren drei Partnergemeinden Etoges, Beaunay und Ferebrianges sucht in der Art seinesgleichen.

Dieses Jahr konnten wir 13 Jugendliche aus Frankreich willkommen heißen. Bei einem sehr abwechslungsreichen Programm erlebten fast 40 junge Menschen mit 6 Betreuern eine wunderschöne, harmonische Ferienwoche.

Ebenso Hand in Hand wurde beim Dorffest oder auch beim Ausräumen der Waldsaumhalle im August seitens der Vereine und des Ortschaftsrates agiert. Gemeinsam konnten die Vereinsräume innerhalb weniger Stunden für die Handwerker geräumt werden. Seitdem wird die Halle sukzessive saniert.

Ein weiteres Ereignis erforderte die Hilfsbereitschaft und gute Nachbarschaft im Ort am 6. August. Ein Unwetter, das wir bis dato so nicht kannten, flutete nicht nur zahlreiche abschüssige Straßen. Es gab überflutete Keller, Garagen, Wohnräume im Souterrain und viele Rolläden Richtung Westen sahen am 7. August aus wie Schweizer Käse. Das Unwetter des 6. August zeigte deutlich, dass wir die Aufdimensionierung der unter dem Markplatz verlegten Kanäle nicht noch länger aufschieben dürfen. Die damit verbundene Chance, die in Oberweiler vorhandenen Defizite im Straßenraum zu beseitigen, sollten wir nutzen. Es wäre unverzeihlich, dies zu versäumen oder aufzuschieben und damit jahrzehntelang ertragene Engstellen für die nächsten Jahrzehnte zu zementieren. Dass das Interesse an Informationen aus erster Hand groß ist, durften wir seitens des Ortschaftsrates am 13. Januar im Rahmen des ersten Bürgerempfangs in Oberweiler erfahren. Viele waren in die Waldsaumhalle gekommen, um sich direkt zu informieren und im persönlichen Gespräch Fragen, Wünsche und Anregungen den Personen gegenüber zu formulieren, die als Ortschaftsräte und/oder Gemeinderäte gewählt wurden, um sich für den Ort und seine Bürger einzusetzen. Im Jahr 2019 hatten die Oberweiler Bürger auch noch bei der Bürgerinformation am 20. März sowie im September im Wendelinsaal beim Bürgerdialog die Chance, sich mit der Verwaltung auszutauschen.

Nach den ersten Sitzungen des neuen Ortschaftsrates in Oberweiler können wir durchaus behaupten, dass sich der neue Ortschaftsratsrat gefunden hat und wir haben alle die Hoffnung und den Wunsch, dass das neu zusammengesetzte Gremium genauso gut und konstruktiv in und für Oberweiler zusammenarbeitet, wie es in den vergangenen 10 Jahren der Fall war.

Einen neuen Wirkungskreis hat Frau Heiler im Kindergarten als neue Leitung gefunden, sowie Frau Klünder, die kommissarische Schulleiterin unserer Grundschule. Wir freuen uns sehr, dass beide Damen sehr engagiert und visionär ans Werk gehen und wünschen ihnen alles erdenklich Gute und die ungebremste engagierte und tatkräftige Unterstützung durch die Elternschaft. Seitens des Ortschaftsrates sichern wir beiden Leiterinnen unsere volle Unterstützung auch auf diesem Wege zu.

Traditionell fand auch dieses Jahr am 11.11. in Oberweiler der Umzug anlässlich des St.-Martinsfestes statt. Da unsere Martinsreiterin Svenja Nachwuchs bekommen hat, zu dem wir noch herzlich gratulieren, sprang spontan ihr Vater Andreas Müller als Martinsreiter ein. Svenja und Ihr Mann Gidon, ein zuverlässiges Gespann, unterstützt von Svenjas Vater, sind schon seit vielen Jahren bei unserem Martinsumzug aktiv. Wie auch der immer bereitstehende Musikverein Oberweiler und unser für das Martinsfeuer verantwortlicher Martin Breunig. Allen ein herzliches Dankeschön auf diesem Wege.

Es gibt viele gute Traditionen hier in Oberweiler. Eine davon ist das Treffen des Musikverein Oberweiler mit der Fanfare de Ferebrianges im zweijährigen Rhythmus in Oberweiler oder, wie in diesem Jahr, in der Champagne. Ein Ausflug sowie ein gemeinsames Konzert festigen die Kontakte und auch das Wochenende vom 1.-3. November hat einmal mehr gezeigt: Musik verbindet über alle Grenzen. Schön, dass es auf beiden Seiten der deutsch-französischen Grenze so viele engagierte Menschen gibt, die beim Austausch nicht locker lassen.

Aufgrund der Sanierung der Waldsaumhalle fallen nicht nur bei einigen Vereinen die traditionellen Feste aus, die uns Oberweirern lieb sind. Sei es das große Halloween-Fest der Guggenmusik, die Jahresausstellung der Kleintierzüchter, das gesellige Beisammensein nach dem Martinsumzug mit Glühwein, heißem Kakao und Bratwurst und nicht zu veressen, das Erntedankfest unseres OGVs. Auch der Seniorenadvent musste leider dieses Jahr ausfallen. Wir hoffen, dass alle Feste und Veranstaltungen nach der Wiedereröffnung der Waldsaumhalle wieder stattfinden werden.

Auch in diesem Jahr mein Dank an alle stillen Helfer, die unser Oberweiler im Jahr 2019 im Großen und im Kleinen vorangebracht haben - Danke für Ihre Zeit, Ihre Gedanken und Ihre Ideen.

Mein Dank geht weiter an alle, die Oberweiler mit ihrem Engagement unterstützen, ob im Verein, bei der Freiwilligen Feuerwehr, mit großem Engagement in den Institutionen Schule und Kindergarten, in der Nachbarschaftshilfe, in der Kirchengemeinde, bei der Bücherei und unseren Ministranten. Dank an unsere Vorsitzende der ARGE Oberweiler Vereine, Marie-Luise Fischer, die mit viel Zeit und Energie jedes Jahr ein schönes Dorffest organisiert.

Mein Dank an die Mitglieder des Ortschaftsrates von Oberweiler, die ehemaligen und aktuellen: Danke für die ausgesprochen gute Zusammenarbeit. Dank auch an Frau Brill unsere verlässliche Unterstützung im Rathaus von Oberweiler.

Mein Wunsch für das kommende Jahr ist, dass wir uns auch an dem erfreuen, was gut läuft, und uns bewusst sind, dass eine Gemeinschaft nur funktionieren kann, wenn alle dazu beitragen, sich einbringen und manchmal auch Kompromisse zum Wohle der Gemeinschaft eingehen.

Ein, wie man lesen kann, ereignisreiches Jahr für Oberweiler. Für die ausstehenden Adventstage wünsche ich Ihnen von Herzen Ruhe und Besinnlichkeit, ein frohes Weihnachtsfest, gerne ein persönliches frohe Weihnachten auf unserem Marktplatz an Heiligabend nach der Christmette und dann zu Silvester einen guten und gesunden Start ins neue Jahr 2020!

Ihr Ortsvorsteher
Wolfgang Matzka

Geschlossen

Die Ortsverwaltung bleibt in der Zeit vom 23.12.2019 - 07.01.2020 geschlossen.

Bereits heute an Neujahr 2020 denken

Möge Jeder nach seiner Fassung in das neue Jahr starten: Alleine oder gemeinsam, mit oder ohne Silvesterfeuerwerk - Ganz wie es jedem beliebt. Aber eine Bitte habe ich: Auch die Mitarbeiter unseres Baubetriebshofes bzw. Stadtbauamtes haben einen Anspruch auf einen ruhigen Neujahrstag.

Und wer abends gemeinsam Knallern und Feuerwerken kann, der kann am nächsten Morgen auch gemeinsam zum Besen und Kehrschaukel greifen und die Straße fegen.

Neben Hering, Rollmops oder Acetylsalicylsäure bzw. Weidenrindenextrakt ist frische Luft für manch einen eh der beste Helfer zum Gesunden! Allen wünsche ich einen guten Start in ein gesundes und friedvolles Jahr 2020.

Wolfgang Matzka

Ihr Ortsvorsteher

Jahreskarten für die Ettlinger Bäder 2020

Ab sofort können wieder die Jahreskarten für die Ettlinger Bäder in der Ortsverwaltung erworben werden:

Preise:

Jahreskarte-Familie	285,00 €
Jahreskarte-Familie-Alleinerziehende	265,00 €
Jahreskarte-Erwachsene	258,00 €
Jahreskarte-Ermäßigte	155,00 €

Bitte beachten Sie, dass nur Barzahlung möglich ist.

Einladung zum Bürgerempfang

Die Mitglieder des Ortschaftsrates von Oberweiler laden zu Beginn des Jahres 2020 zum Bürgerempfang in den **Wendelinsaal** ein. Dieser findet am Sonntag, **12. Januar 2020**, um **11.15 Uhr** statt. Bitte merken Sie sich diesen Termin bereits heute vor.

Wolfgang Matzka

Ihr Ortsvorsteher

Luthergemeinde

Krippenspiele an Heiligabend

„Alle Jahre wieder“ bereiten sich die Kinder auf Krippenspiele an Heiligabend vor. In der Luthergemeinde geschieht das an Heiligabend dreimal:

In **Bruchhausen** im Evangelischen Gemeindezentrum:

14.30 Uhr Christvesper mit elementarem Krippenspiel, besonders geeignet für Familien mit Kleinkindern (einstudiert von Gemeindediakonin Denise Hilgers).

16 Uhr Christvesper mit Krippenspiel „Das Weihnachtsgeheimnis“ von Ulrich Walter (einstudiert von Pfarrerin Friederike Bornkamm-Maaßen und Katja Klinkner).

In **Ettlingen-West** in der Liebfrauenkirche
16 Uhr Ökumenische Kinderkrippenfeier mit Gemeindediakonin Denise Hilgers, auch geeignet für Familien mit Kleinkindern.

Posaunenchor spielt Lieder im Advent

Macht hoch die Tür! Am Freitag, 20. Dezember, lässt der Posaunenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Ettlingen unter Leitung von Friedrich Schuler Advents- und Weihnachtslieder erklingen. In Bruchhausen verwöhnt der Gewerbeverein die Gäste zudem mit Waffeln, Punsch und Glühwein.

17.45 Uhr vor dem CAP-Markt Bruchhausen
19 Uhr in der St. Dionysius Kirche Ettlingenweiler.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!

Christmette mit Gitarrist Volker Schäfer

Mit dem Gitarristen Volker Schäfer und Dekan Dr. Martin Reppenhagen feiert die Luthergemeinde die Heilige Nacht. Die Christmette in der Kleinen Kirche Bruchhausen beginnt am 24. Dezember um 22.30 Uhr.

Jahresschlussgottesdienst

Am letzten Tag des Jahres tut es gut, persönlich innezuhalten. Gelegenheit zum Nachsinnen bietet der Jahresschlussgottesdienst mit Pfarrer Maaßen am Silvestertag um 16 Uhr in der Kleinen Kirche Bruchhausen. Im Wandel der Zeiten bleibt „Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit.“, heißt es im Predigttext. Die Feier des Heiligen Abendmahls befreit zu einem Neuanfang, „von guten Mächten wunderbar geborgen“.

Epiphania-Fest in der Kleinen Kirche

Das Epiphaniafest am 6. Januar feiert die Evangelische Kirchengemeinde Ettlingen mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Kleinen Kirche Bruchhausen. Zum ersten großen Kirchenfest im neuen Jahr versammeln sich dort Christinnen und Christen aus allen Gemeinden mit Dekan Dr. Martin Reppenhagen. Es ist auch eine Gelegenheit, die von Gemeindegliedern getöpferte Krippe zu betrachten. Die Kleine Kirche ist täglich von 9-17 Uhr geöffnet.

Neujahrsempfang

Die Luthergemeinde wünscht allen Mitgliedern und Freunden und allen Geschwistern in der Ökumene ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr. Zum Gottesdienst mit anschließendem Neujahrsempfang sind Sie herzlich eingeladen am Sonntag,

12. Januar, um 10.30 Uhr im Gemeindezentrum Bruchhausen. In diesem Gottesdienst wird auch der bisherige Ältestenkreis verabschiedet und der neue Ältestenkreis in sein Amt eingeführt.

Weihnachtsfestgottesdienst

Der Weihnachtsfestgottesdienst findet in diesem Jahr wieder in der Kleinen Kirche Bruchhausen statt: am Mittwoch, 25. Dezember, um 10.30 Uhr. Bethlehem - zu deutsch „Brothausen“ ist der Ausgangspunkt für das „Brot des Lebens“, das Christen im Abendmahl empfangen. Dies drückt sich an diesem Tag besonders dadurch aus, dass wir zum Abendmahl an die Krippe treten.

Gemeinsame Gottesdienste

Die Luthergemeinde feiert in der Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel Gottesdienste gemeinsam mit den anderen Gemeinden in der Evangelischen Kirchengemeinde. Eine Übersicht dazu finden Sie unter „Kirchliche Nachrichten“

Grundschule Oberweiler

Informationsabend für Eltern der Schulanfänger 2020

Wir laden ein zum

Informationsabend für Eltern der Schulanfänger 2020

am Donnerstag, 30. Januar, um 19:30 Uhr in der Grundschule Oberweiler.

Folgende Themen werden wir ansprechen:

- Unsere Schule stellt sich vor
- Informationen zur Schulanmeldung
- Kernzeit- und Betreuungsangebot
- Wie kann der Schulstart gut gelingen?
- Unterstützungsmöglichkeiten von Elternseite
- Fragen und Austausch

TSV Oberweiler

Nachruf

Der TSV Oberweiler trauert um sein **Ehrenmitglied Emil Kühn**, der am 8. Dezember im hohen Alter von 96 Jahren und doch für uns unerwartet verstarb.

Seit dem 01. Juli 1935 war er Mitglied in unserem Verein und hielt damit über 80 Jahre dem TSV beispielhaft die Treue auch in den Zeiten, in denen er nicht mehr die Angebote des Vereins nutzen konnte. Vor zwei Jahren wurde er für diese vorbildliche Treue geehrt. Emil Kühn gehört der Generation an, die nach 1945 das aufbaute, worauf wir heute alle stehen. Hier in Oberweiler musste dann auch das Vereinsleben wieder aufgebaut werden. Und wer, wenn nicht die Vereinsmitglieder sollten das tun?

In jungen Jahren war er aktiver Fußballer in unserer Mannschaft und danach besuchte er, so lange er konnte, die Spiele seines Vereines. Nun ist er still und leise von uns gegangen. Wir aber werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

All seinen Anverwandten gilt unser aufrichtiges Beileid.

Neues und Wichtiges

Wohin mit Weihnachtsbaum und Altpapier?

Noch steht er nicht, ist auch noch nicht geschmückt und doch erfolgt schon hier der Hinweis auf sein Ende:

Am **11.01.2020** sammelt der TSV wieder die gebrauchten **Weihnachtsbäume** und ebenfalls das **Altpapier**.

Über eine kleine Spende für das Entsorgen der **Weihnachtsbäume** würde sich die Jugendabteilung des TSV sehr freuen. Uns entgegenkommend wäre, wenn Sie die Spende in einem Kuvert am Baum anbringen oder dort Ihre Anschrift hinterlegen würden.

Das Prozedere der **Altpapiersammlung** ist wie gehabt. Es erfolgt das Einsammeln vom Gehwegrand gebündelt oder in Kartons **ab 9 Uhr**.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Der TSV Oberweier wünscht allen seinen Mitgliedern sowie allen Bewohnern des Ortes ein fröhliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das neue Jahr und für 2020 vor allem ein friedliches Miteinander, das sich gerne auch überall sonst ausbreiten darf.

Allen, die sich im Verein aktiv und passiv beteiligen, allen, die unsere Veranstaltungen besuchten, gilt unser herzliches Dankeschön. Seien Sie uns auch weiterhin gewogen und helfen Sie uns weiterhin, eine intakte Dorfgemeinschaft zu bewahren.

Musikverein Oberweier

Nachruf

Der Musikverein Oberweier trauert um sein langjähriges Mitglied

Emil Kühn,

*** 26.02.1923, † 08.12.2019.**

Emil Kühn war seit der ersten Stunde des Vereins 1956 Mitglied des Musikvereins Oberweier. Als Gründungsmitglied des MVO unterstützte er nunmehr seit 63 Jahren den Verein, zunächst aktiv dann passiv als förderndes Mitglied. Während seiner langjährigen Vereinszugehörigkeit war Emil Kühn immer ein treuer Anhänger und ein gern gesehener Gast bei Konzerten und Festen des Musikvereins Oberweier. Die Mitglieder und der Vorstand des Musikvereins trauern mit der Familie und allen Freunden um Emil Kühn. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

Weihnachtsgrüße

Wieder einmal nähert sich Weihnachten unverhofft mit schnellen Schritten. Im Endjahresfieber gibt es noch viel zu tun, in der Hoffnung anschließend entspannt in das neue Jahr 2020 zu starten. Auch der Musikverein Oberweier hat in diesem Jahr wieder rege am Dorfleben teilgenommen und diverse Veranstaltungen musikalisch umrahmt. So werden die Musikerinnen und Musiker auch in diesem Jahr am Heiligen Abend die Christmette musikalisch begleiten und anschließend traditionell am Marktplatz die Dorfbewohner mit

weihnachtlichen Weisen in ein besinnliches Weihnachtsfest verabschieden.

Der Musikverein Oberweier bedankt sich bei allen Mitgliedern, Freunden und Helfern für die Treue und Unterstützung im Jahr 2019.

Dank Ihrer Mithilfe und Unterstützung waren unser Jahreskonzert und vor allem das Partnerschaftswochenende mit der Fanfare de Fèrebrianges-Broyes, unseren Musikerfreunden aus Frankreich, ein voller Erfolg.

Ein besonderer Dank gilt dem großen Engagement der aktiven Musiker und des Dirigenten, Michael Strobel, bei allen Auftritten im Jahr 2019.

Wir hoffen, Sie auch in 2020 bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen. Aufgrund der Sanierung der Waldsaumhalle wird es dort kein klassisches Frühjahrskonzert geben. Selbstverständlich bereiten wir eine tolle Alternative vor. Nähere Infos zu gegebener Zeit. Lassen Sie sich überraschen.

Wir würden uns freuen, wenn sich der ein oder andere für das neue Jahr den guten Vorsatz gibt, sein musikalisches Können wieder unter Beweis zu stellen, eingestaubte Instrumente aufpoliert und sich unseren gemeinsamen Proben anschließt. Gerne helfen wir dabei, Vergessenes aufzufrischen oder neue Instrumente zu erlernen. Wagen Sie den Schritt! Unsere Tür steht jederzeit offen. Wir proben derzeit jeden Mittwoch um 19:30 im Wendelinsaal unter der Kirche. **Probenbeginn im neuen Jahr ist der 8. Januar.**

Der Verein wünscht allen aktiven und fördernden Mitgliedern, Freunden, Helfern sowie allen Oberweierern frohe und besinnliche Weihnachtsfeiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und ein erfolgreiches, glückliches Jahr 2020.

Gesangverein Sängerbund 1896 Oberweier e.V.

Jahresrückblick und Weihnachtsgruß

Der Gesangverein Oberweier schaut auf ein weiteres ereignisreiches Jahr mit 2 schönen Auftritten zurück. Sowohl beim Fassanstich des Dorrfestes Oberweier wie auch beim Musikfestival der Stadt Ettlingen konnte der Chor „Just sing!“ des Gesangvereins zeigen, dass er gute Fortschritte unter seiner Chorleiterin Margit Binder macht und nach drei Jahren über ein vielseitiges und schönes Repertoire verfügt. Mit über 45 Sängerinnen und Sängern ist der Chor gut aufgestellt und freut sich über jede neue Stimme.

Neben den beiden musikalischen Auftritten beteiligt sich der Gesangverein seit zwei Jahren ganz still und leise beim Adventsmarkt in Oberweier. Mit Begeisterung nahmen auch dieses Jahr viele Adventsmarktbesucher gerne das Angebot des Vereins an, einen Adventskranz auf dem Marktplatz unter fachkundiger Anleitung binden zu können.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Landschaftsgärtnern Firma Thomas Heinzler, Firma Danner sowie Stefan Breunig und den zahlreichen privaten Anlieferern für das

schöne Tannenreisig, das sie uns bereitgestellt haben.

Bedanken möchten wir uns auch bei den vielen fleißigen Händen unserer Vereinsmitglieder, die nicht nur in der Woche vor dem Adventsmarkt mitangepackt haben, um das Tannenreisig in eine gut handelbare Form zu schneiden, sondern das ganze Jahr bei Proben, Versammlungen und Auftritten ganz selbstverständlich bereitstehen und mitanpacken.

Ein herzliches Dankeschön unseren Mitgliedern Rainer Maisch, der immer für eine warme Waldsaumhalle sorgt und Rosemarie Faißt für die Geburtstags- und Jubiläumskarten, die sie immer mit einer sehr persönlichen Feder individuell formuliert.

Nicht versäumen möchten wir, uns bei Herrn Pfarrer Merz und der Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land zu bedanken, dass wir seit September im Wendelinsaal in Oberweier proben dürfen, da die Waldsaumhalle saniert wird.

In diesem Zusammenhang auch ein herzliches Dankeschön an das Kultur- und Sportamt Ettlingen unter Leitung von Herrn Dr. Determann und unserem Ortschaftsrat mit Ortsvorsteher Wolfgang Matzka. Dank ihres Engagements mussten wir uns weder um einen Probenraum selber kümmern und auch der Container, in dem wir alle mobilen Gegenstände aus dem Vereinsraum in der Waldsaumhalle verräumen konnten, stand ohne unser Zutun rechtzeitig an Ort und Stelle. Selbst unser Klavier hat ein adäquates Plätzchen rechtzeitig zur Schließung der Halle erhalten: Es wurde nach Ettlingenweier ins Rathaus transportiert, dafür unser spezieller Dank an Herrn Kunz vom Gebäudemanagement der Stadt Ettlingen und Beatrix März, Ortsvorsteherin von Ettlingenweier, die sich sofort bereit erklärt hat, das Klavier in Obhut zu nehmen, da zu dem Zeitpunkt im Rathaus Oberweier aufgrund eines Wasserschadens keine Möglichkeit dazu bestand.

Ja, es geschieht viel Organisatorisches im Hintergrund, damit wir als Verein unserem eigentlichen Zweck, dem gemeinsamen Singen, widmen können! Alle, die hierfür tätig sind und ggf. nicht erwähnt wurden, gehört unser Dank!

Einen persönlichen Dank möchten wir dann jedoch noch aussprechen und der geht an unsere nicht müde werdende Chorleiterin Margit Binder: Dank ihr wächst unser Chor stetig jedes Jahr um 3-5 Sängerinnen und Sänger an. Vielleicht ist es einfach die gelebte Motivation unserer Chormitglieder, der wir es mit zu verdanken haben, dass unsere Chorgemeinschaft so harmonisch, unkompliziert und generationsübergreifend funktioniert. Wie es der Chorname schon sagt, bei uns geht es darum, „just sing!“ „einfach zu singen!“; abzuschalten für 1-2 Stunden alle zwei Wochen und sich ganz dem gemeinsamen Singen zu widmen.

Ganz sicher hat aber unsere Chorleiterin in Person Margit Binder einen sehr großen Anteil daran, dass wir so viel Spaß am Singen haben und uns gerne die Zeit nehmen, auch wenn das mit Familie, kleineren Kindern im

Termine für 2020

5. Januar, 19 Uhr	Winterfeier, TV Schluttenbach
12. Januar	CDU-Neujahrsempfang, Dorfgemeinschaftshaus
6. Februar, 18.30 Uhr	Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats, Sitzungssaal Rathaus
9. Februar, 14.11 Uhr	Umzug, Beginn am Lindenbrunnen, Kinderfasching Turnhalle
15./16. Februar	Deutsche Meisterschaft TV Schluttenbach / Albgauhalle Ettlingen
28. Februar	Jahreshauptversammlung Freiw. Feuerwehr Schluttenbach, Feuerwehrhaus
27. März, 20 Uhr	Jahreshauptversammlung TV, Clubhaus
27. März	Jahreshauptversammlung Gesamt-Freiw. Feuerwehr Ettlingen
30. April, 18 Uhr	Maibaumstellen, Freiwillige Feuerwehr Schluttenbach
9. Mai	Pfarrfest Kirchengemeine „Maria Königin“
14. Mai, 18.30 Uhr	Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats, Sitzungssaal Rathaus
28. Juni	Frühlingsfest KJG
4./5. Juli	Lindenbrunnenfest Gesangverein „Sängerkranz“
23. Juli, 18.30 Uhr	Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats, Sitzungssaal Rathaus
31. Juli/02. August	Sportfest TV Schluttenbach
25./27./31. August	Sammeltage für den Pfennigbasar Ettlingen
2. September	Sammeltag für den Pfennigbasar Ettlingen
5. September	Pfennigbasar Ettlingen – Verkauf –
14. September	Blutspende DRK
8. Oktober, 18.30 Uhr	Ehrenamtsabend, Sitzungssaal Rathaus
17./18. Oktober	Künstler-Ausstellung / DGH Schluttenbach
5. November, 18.30 Uhr	Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats, Sitzungssaal Rathaus
28. November, 14.30 Uhr	Senioren-Weihnachtsfeier, Dorfgemeinschaftshaus
29. November, 15 Uhr	CDU-Glühweinfest, Am Lindenbrunnen
5. Dezember	Weihnachtsfeier Freiwillige Feuerwehr Schluttenbach
9. Dezember, 16 Uhr	Kinder-Nikolausfeier des TV, Turnhalle
13. Dezember	Weihnachtsfeier KJG

Die erste Mannschaft des TV Schluttenbach musste bereits im ersten Spiel gegen den starken Vertreter aus dem Rhein-Neckar-Kreis aufs Parkett. Die Mannschaft ging das Spiel gegen den Tabellenführer konzentriert an. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung wurde das Spiel aus einer sicheren Abwehr heraus konsequent und sicher aufgebaut. Ein gutes Zuspiel ermöglichte immer wieder druckvoll und variabel geschlagene Angriffsbälle. Auch das sichere Angabenspiel war ein Garant dafür, dass ein Sieg nie gefährdet schien. Mit 7:11 und 9:11 gingen beide Sätze und somit das Spiel und die Punkte an den TV Schluttenbach 1. Das zweite Spiel gegen den TV Oberndorf hingegen konnte sehr locker gewonnen werden. Vom Gegner, der in diesem Spiel ohne seinen Hauptangreifer antrat, erfolgte wenig Gegenwehr. Mit 3:11 und 4:11 ging auch dieses Spiel verdient an den TV Schluttenbach.

Die Mannschaft des TV Schluttenbach 2 ging motiviert in ihre Begegnung gegen den TV Oberndorf. Die Punkte sollten ebenfalls in Schluttenbach bleiben! In einem hart umkämpften ersten Satz behielt Schluttenbach 2 letztendlich die Oberhand. Auch der zweite Satz wurde konzentriert angegangen und beim Stand von 9:5 schien der Erfolg schon sicher. Leider versäumte es die Mannschaft, die letzten entscheidenden Punkte zu setzen. Individuelle Fehler gepaart mit Unvermögen brachten den Satzerfolg für Oberndorf. Im dritten Satz kämpfte die Mannschaft des TV Schluttenbach 2 mehr mit sich selbst als mit dem Gegner und am Ende stand man wieder mit leeren Händen da.

Im zweiten Spiel gegen den Gastgeber Wünschmichelbach lief es zwar besser als gegen Oberndorf, doch die Hausherren waren natürlich eine andere Hausnummer. Schluttenbach 2 konnte jedoch die Sätze überraschend lange offen gestalten und musste sich letztendlich knapp dem Tabellenführer geschlagen geben.

Die Spielergebnisse:

TV Wünschmichelbach 2 – TV Schluttenbach 1	0:2	7:11	9:11
TV Oberndorf – TV Schluttenbach 2	2:1	9:11	12:10
TV Wünschmichelbach 2 – TV Schluttenbach 2	2:0	11:9	12:10
TV Oberndorf – TV Schluttenbach 1	0:2	3:11	4:11
	Sätze	Punkte	
1. TV Wünschmichelbach 2	12:2	12:2	
2. TV Schluttenbach 1	13:4	12:4	
3. TV Oberweier	6:1	6:0	
4. ESG Karlsruhe 2	4:4	4:4	
5. TV Oberndorf	4:14	4:12	
6. TV Schluttenbach 2	2:16	0:16	

Musikverein Lyra Schöllbronn e.V.**Nächste Altpapier-Sammlung**

Die Jugendabteilung des Musikvereins „LYRA“ Schöllbronn hat am 14. Dezember die **Altpapier-Sammlung** durchgeführt.

CDU Ortsverein Schluttenbach**Einladung zum Neujahrsempfang 2020**

Liebe Mitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Freunde von Schluttenbach, wir laden Sie herzlich ein zu unserem Neujahrsempfang **am 12. Januar von 11 bis 13 Uhr** im Rathaussaal Schluttenbach.

Wir freuen uns, dass wir an diesem Tag unsere Landtagsabgeordnete Christine Neumann-Martin bei uns begrüßen dürfen.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir auf das neue Jahr anstoßen und dabei über aktuelle Themen ins Gespräch kommen.

TV Schluttenbach**Rudi Schmidt ist Preisträger beim SWE-Ehrenamtspreis**

Wir freuen uns sehr, dass Rudi Schmidt den Ehrenamtspreis - verdient! - gewonnen hat. Wir gratulieren auf diesem Weg auch allen anderen Preisträgern. Bei den Stadtwerken Ettlingen bedanken wir uns für einen amüsanten, festlichen und besonderen Ehrenabend in der Buhlschen Mühle.



Foto: Patrick Schmidt

Abt. Faustball**Faustball - Vierter Spieltag der Landesliga Nord**

Der TV Wünschmichelbach war Gastgeber beim 4. Spieltag der Faustball Landesliga Nord. Neben der Heimmannschaft traten der TV Oberndorf und die beiden Mannschaften des TV Schluttenbach gegeneinander an.

Für die Unterstützung der Jugendarbeit und Bereitstellung des Altpapiers möchten sich die Jugendlichen herzlich bedanken. Ebenfalls für die überraschend bereitgestellten kleinen Vesper und Süßigkeiten. Da macht die Arbeit gleich doppelt Spaß.

Vorankündigung:

Die nächste Altpapier-Sammlung findet am **Samstag, 21. März 2020** ab 9 Uhr statt. Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung getreu dem Motto: „**Sei schlau – nicht Blau**“, denn Papiersammlungen sind für viele Vereine in unserer Region eine wichtige Möglichkeit, die ehrenamtliche Arbeit zu finanzieren und den Bürgerinnen und Bürgern das Ergebnis hiervon zurückzugeben. Sei es z.B. als Konzert, Feuerwehr-Dienst, Sportangebot usw. Bei der Blauen Tonne verdienen andere... Zum Vormerken auch die weiteren Termine in 2020: 21. März, 4. Juli, 10. Oktober und 12. Dezember.

Gesangverein Sängerkranz 1889 e.V. Ettlingen - Schluttenbach

Weihnachtsfeier

Eine besinnliche Weihnachtsfeier mit Lesungen und Weihnachtsliedern war das Weihnachtsfest des Gesangvereins Sängerkranz Schluttenbach auf der Heuchelberger Warte eher nicht. Vielmehr lachten, scherzten, tanzten, klatschten und sangen die aktiven Sängerinnen und Sänger, zumeist mit ehelichem Anhang, nach modernen Variationen bekannter Weihnachtslieder. Mit lauten Zurufen feuerten sie die weihnachtlich verkleideten Amateurschauspieler aus den eigenen Reihen bei ihren animierten Showeinlagen an. Musik und Singen macht eben gute Laune! Manche hätten sich vermutlich eher an einer adventlichen Stimmung, entsprechenden Gedichten und gut vorgelesenen Geschichten erfreut, aber diese Stunden kommen ja noch, denn ...

am 24.12. wird der vierstimmige Schluttenbacher Chor den Gottesdienst um 17 Uhr in der Kirche Maria Königin mit stimmungsvollen Weihnachtsliedern begleiten.

Der Gesangverein Sängerkranz Schluttenbach wünscht allen Menschen, allen Helfern und uns Wohlgesonnenen aus nah und fern ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2020.



Foto: Igor Imhof

Deutsches Rotes Kreuz (Schluttenbach)

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr



Foto: DRK

Das DRK Schöllbronn/Schluttenbach wünscht allen zusammen ein friedliches und besinnliches Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Unsere Blutspendetermine werden wieder rechtzeitig im Amtsblatt veröffentlicht.

Wir freuen uns schon auf das neue Jahr 2020.

Zum Vormerken:

Am Montag, 14.09.2020, findet von 15:30 bis 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Schluttenbach unsere Blutspende 2020 statt. Wer sich für die Arbeit der Bereitschaft Schöllbronn/Schluttenbach interessiert, ist herzlich dazu eingeladen im neuen Jahr zu einem Dienstabend vorbei zu kommen. Informationen und Termine werden unter drk-schoellbronn-schluttenbach.de noch veröffentlicht.

Stadtteil Schöllbronn



Ortsverwaltung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Weihnachten ist für viele Menschen eine ganz besondere Zeit: Das Miteinander rückt in den Mittelpunkt und wir können die beschaulichen Feiertage gemeinsam mit Familie und Freunden genießen. Die Zeit des in greifbare Nähe kommenden Jahreswechsels gibt auch Gelegenheit zum Innehalten. Eine „Verschnaufpause“ von einem arbeitsreichen Jahr, in der man Bilanz zieht und sich auf die wichtigen Dinge im Leben besinnt, wie auf die Familie und Freunde.

Viele Projekte und Entscheidungen konnten im Ortschaftsrat in konstruktiver Zusammenarbeit und mit der notwendigen Kompromissbereitschaft auf den Weg gebracht und fortgeführt werden:

- Der Neubau der Schul- und Vereinssport-halle sowie des neuen Pflegeheimes. Beide Projekte sind letzte wichtige Puzzleteile eines zukunftsfähigen Infrastrukturkonzeptes für das Schulareal, das in den vergangenen Jahren schrittweise weiterverfolgt wurde.
- Der Neubau des Mehrgenerationenhauses auf dem Gelände des ehemaligen Kindergartens in der Anton-Bruckner-Straße mit einem ansprechenden Außenbereich. Zwischenzeitlich steht dort dringend benötigter Wohnraum zur Verfügung und ein 2-gruppiges TigeR-Haus ergänzt mit zusätzlichen Betreuungsplätzen unseren Kindergarten.

- Der Neubau auf dem Engel-Areal steht kurz vor dem Abschluss, einige Baulücken im Ort werden geschlossen und auch die Sanierung unserer altherwürdigen St. Bonifatiuskirche neigt sich dem Ende entgegen. Abgerundet wird die Zukunftsgestaltung durch den Wohnbauflächenatlas, der auch in Schöllbronn für das Jahr 2020/2021 ein neues Wohngebiet ausweist.
- Begleitet wird diese bauliche Ortsentwicklung durch die von Oberbürgermeister Arnold initiierte Verkehrsstudie, denn die Verkehrsbelastung ist in unserem Ort ein großes Problem. Mittlerweile sind die Ortseingänge aus Schluttenbach, Völkersbach und zuletzt aus Burbach kommod mit Mittelinseln und Querungshilfen ausgestattet. In der Burbacher Straße werden noch zwei Zebrastrassen den Schul- und Kindergartenkindern die sichere Straßenüberquerung erleichtern. Weitere mögliche Standorte für sichere Fußgängerüberwege werden vom Ortschaftsrat aktuell geprüft.

Sie sehen also, Schöllbronn befindet sich weiter im positiven Wandel. Mit viel Freude sehen der Ortschaftsrat und ich, wie Sie an diesen Entwicklungen teilhaben. Wie Sie uns bestärken, oder auch durch kritische Anmerkungen konstruktive Impulse geben, die im kompromissbereiten Miteinander die Dinge beeinflussen. Dafür danke ich Ihnen, auch im Namen des Ortschaftsrates.

Für ihren Einsatz zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger von Schöllbronn gebührt allen Mitgliedern des Ortschaftsrates, den neu gewählten wie auch den ausgeschiedenen, sowie den Mitarbeitern der Ortsverwaltung aufrichtiger Dank.

Ganz besonders hat es mich gefreut, dass die Kommunalwahl das zielgerichtete Miteinander unter den Schöllbronner Parteien und Gruppierungen nicht beeinträchtigt hat und die Arbeit für unseren Ort auch in neuer Formation mit sachlicher Entschlossenheit fortgesetzt werden kann. Wir arbeiten an spannenden und wichtigen Aufgaben und werden diese mit den Bürgerinnen und Bürgern zusammen angehen. Vorhaben und Ziele, die unseren vollen Einsatz fordern, den Ort voranbringen und für die Zukunft fit machen. Unterstützen Sie uns dabei – Ihre Meinung ist uns wichtig!

Unterstützt wurde und wird der Ortschaftsrat hierbei aber auch durch weitere Akteure: Angefangen von der Rathauspitze -Oberbürgermeister Arnold und Bürgermeister Dr. Heidecker-, Gemeinderat sowie die Amtsleiter mit ihren Teams. Ihnen allen sei ebenso herzlich gedankt. Sie haben einen großen Beitrag geleistet.

Wenn ich zurückblicke, erinnere ich mich auch an zahllose gemeinsame Erlebnisse, an wunderbare Momente. Für mich ist es immer wieder eine große Freude, wie viele Schöllbronnerinnen und Schöllbronner sich über ihre Verpflichtungen in Familie und Beruf hinaus im Ehrenamt und im Verein auch

für ihre Mitmenschen einsetzen und jenen, denen es nicht so gut geht, die Hand reichen. Für diesen wertvollen Gemeinschaftssinn in Schöllbronn möchte ich Ihnen ebenso herzlich danken. Sie alle schenken uns mit ihrem Engagement das Wichtigste das sie haben – ihre Zeit.

Für die Feiertage und den Jahreswechsels wünsche ich Ihnen allen, persönlich, im Namen des Ortschaftsrates und der Mitarbeiter der Ortsverwaltung, frohe Weihnachtstage und für das kommende Jahr 2020 Gesundheit, Kraft und Erfolg.

Ihr Ortsvorsteher
Steffen Neumeister

Geschlossen

Die Ortsverwaltung Schöllbronn ist vom 24.12.2019 bis zum 01.01.2020 geschlossen.

Ab dem 2. Januar 2020 sind die Mitarbeiter wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

Sie erreichen die Ortsverwaltung Schöllbronn auch über E-Mail. Die E-Mail-Adresse lautet: ov-schoellbronn@ettlingen.de.

Generation

Ü50/SeniorTreff

Veranstaltungstermine Handarbeiten

Montag, 13. Januar, 14.30 - 17 Uhr (Leseaal Weierer Str. 2) Bei diesem Treffen werden in geselliger Runde Handarbeiten gefertigt, die nach Fertigstellung an eine soziale Einrichtung weitergegeben werden. Mitstricker/innen sind willkommen. *Wollspenden werden jederzeit gerne entgegengenommen*

Stabil und Mobil im Alter

Dienstags, 9.30 - 10.30 Uhr (Pfarrsaal/Untergeschoss). Anleitung und Training zur körperlichen Beweglichkeit und Sturzvermeidung (in Anlehnung an das Übungsprogramm der AOK). Eine Anmeldung **ist erforderlich**.

Yoga auf dem Stuhl

Freitags, 15 - 16.30 Uhr (ab 17. Januar) (Pfarrsaal neben der Kirche). Für Menschen, die aus Alters- oder anderen Gründen nicht mehr auf der Matte üben können.

Eine Anmeldung **ist erforderlich**.

Nähere Auskunft bei: G. Marschar Tel.: 07243 219014 / E-Mail: gerhard1939@t-online.de

TSV Schöllbronn

Mitgliederverwaltung

Wichtiger Stichtag für unsere Mitglieder - 31. Dezember 2019

Bis zu diesem Zeitpunkt müssen der Mitgliederverwaltung Anträge bezüglich Ermäßigung des Beitrages für Schüler/-innen und ermäßigungsberechtigte Personen gemäß der Beitragsordnung vorliegen, wenn diese im Jahr 2020 berücksichtigt werden sollen. Ebenso muss der Mitgliederverwaltung zum

31. Dezember 2019 mitgeteilt werden, dass Bescheinigungen, die bereits im Laufe des Jahres 2019 eingereicht wurden, noch 2020 Gültigkeit haben.

Später eingehende Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden!

Bitte teilen Sie der Mitgliederverwaltung auch immer etwaige Änderungen Ihrer Daten (Konto-Nr. / Anschrift usw.) mit, um unnötige Rückbuchungen zu vermeiden.

Auch Änderungen Ihres aktuellen Status bzgl. Passiv /Aktiv müssen uns spätestens bis zum 31. Dezember 2019 vorliegen.

Vielen Dank für die Mithilfe.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung,

Annette und Thomas Titze,
Tel.: 0 72 43 / 2 82 32, Mail: mitgliederverwaltung@tsv-schoellbronn.de

Abt. Fußball Junioren

Ehrung und Dank an Helferinnen, anlässlich des Advents-Kuchenverkaufes im Hagebaumarkt!

Auch in diesem Jahr ließ es sich der Ehrenvorsitzende Werner Heck nicht nehmen, um sich bei den Eltern unserer F-Jugend herzlichst zu bedanken, für ihren Einsatz beim Kuchenverkauf im Hagebaumarkt, am Samstag, 14. Dezember.

Bei seinem Besuch am Stand erwähnte er, dass sich die Verantwortlichen des TSV für diese großartige Aktion nicht genug bedanken können, zumal hierdurch auch die Vereinskasse entlastet wird.

Neben einer Spende hatte er aber noch eine besondere Überraschung dabei. Er nahm die Gelegenheit wahr und bedanke sich bei dem anwesenden - sehr engagierten- Jugendtrainer Thomas Schiebenedes für seine jahrelange Treue zum TSV Schöllbronn, als ehemaliger aktiver Fußballer und aktuell erfolgreicher Jugendtrainer. Er überreichte ihm für seine 25-jährige Mitgliedschaft eine Urkunde und die silberne Ehrennadel des Vereins. Abschließend wünschte W. Heck allen Helferinnen noch viel Erfolg beim Kuchenverkauf und ein schönes Weihnachtsfest.



Foto: Werner Heck

Verwaltung

Sprech- und Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

jeden 1. Freitag im Monat von 18 - 19 Uhr (ausgenommen in den Schulferien und an Feiertagen). Sollte der Freitag auf einen Feiertag oder in die Ferien fallen, wird rechtzeitig im Amtsblatt ein Termin veröffentlicht.

Die Termine für das 1. Halbjahr 2020 lauten wie folgt:

10.01.20, 07.02.20, 06.03.20, 03.04.20, 08.05.20, 19.06.20

In dieser Zeit stehen wir Mitgliedern, Freunden, Gönnern des Vereins und natürlich auch interessierten Personen, welche Mitglied im Verein werden möchten, für Rückfragen aller Art zur Verfügung.

Weihnachtgrüße

Die Verwaltung des TSV Schöllbronn bedankt sich hiermit bei allen, welche den Verein im abgelaufenen Jahr in irgendeiner Form unterstützt haben.

Wir wünschen, auch im Namen aller Abteilungsleiter, aller Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest, ein gesundes und gutes neues Jahr 2020. TSV 1907 Schöllbronn e.V. – ein Verein, viele Möglichkeiten

Musikverein Lyra und j.mv Schöllbronn e.V.

Nächste Altpapier-Sammlung

Die Jugendabteilung des Musikvereins „LYRA“ Schöllbronn hat am 14. Dezember die **Altpapier-Sammlung** durchgeführt.

Für die Unterstützung und Bereitstellung des Altpapiers möchten sich die Jugendlichen herzlich bedanken.

Ebenfalls für die überraschend bereitgestellten kleinen Vesper und Süßigkeiten. Da macht die Arbeit gleich doppelt Spaß.

Vorankündigung:

Die nächste Altpapier-Sammlung findet am **Samstag, 21. März 2020**, ab 9 Uhr statt.

Die Vereinsjugend bedankt sich schon vorab für Ihre Unterstützung getreu dem Motto: „**Sei schlau – nicht Blau**“, denn Papiersammlungen sind für viele Vereine in unserer Region wichtige Möglichkeit, die ehrenamtliche Arbeit zu finanzieren und den Bürgerinnen und Bürgern das Ergebnis hiervon zurückzugeben. Sei es z.B. als Konzert, Feuerwehr-Dienst, Sportangebot usw. Bei der Blauen Tonne verdienen andere...

Zum Vormerken auch die weiteren Termine in 2020: 21. März, 4. Juli, 10. Oktober und 12. Dezember.

Deutsches Rotes Kreuz

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr



Foto: DRK

Das DRK Schöllbronn/Schluttenbach wünscht allen zusammen ein friedliches und besinnliches Weihnachten und einen guten

Rutsch ins neue Jahr.

Zum Vormerken:

Am Montag, 14.09.2020, findet von 15:30 bis 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Schluttenbach unsere Blutspende 2020 statt.

Wer sich für die Arbeit der Bereitschaft Schöllbronn/Schluttenbach interessiert, ist herzlich dazu eingeladen, im neuen Jahr zu einem Dienstabend vorbei zu kommen.

Informationen und Termine werden unter drk-schoellbronn-schluttenbach.de noch veröffentlicht.

Narrenzunft

Bastelmittag der NZ-Kids!!

Am 8. Dezember trafen sich 21 Kinder zum Bastelnachmittag im Rathaus in Schöllbronn. Nach der Begrüßung und Einweisung in die Materialien durch Anke Niederl konnte es auch schon losgehen. In diesem Jahr wurden verschiedene Stoffbeutel und Mäppchen mit Stofffarben bemalt und mit Glitzersteinen beklebt.



Foto: A.N

Alle Kinder im Alter von 3-12 Jahren hatten viel Spaß und waren sehr kreativ. Bei Lebkuchen und Getränken fühlten sich alle Kinder sehr wohl und gingen mit ihren Kunstwerken zum Schluss zufrieden nach Hause!

Ein Dankeschön für die Unterstützung und Betreuung der Kinder geht an Isabel Kehrbeck und Jessika Burgey.

Bedienungen gesucht

Die Narrenzunft Schöllbronn sucht Bedienungen für den Zunftabend am 1. Februar in der Bürgerhalle in Ettligenweier.

Wer Interesse hat, einfach melden per eMail an: Vorstand@narren-zunft.de oder telefonisch unter 0176/26207086. Wir freuen uns auf eure Anfragen!

Chaos Moggel Schöllbronn 1996 e.V.

Rückblick auf den Nikolausmarkt

Wie in unserem Vereinsheft zur Kampagne 2020 „Guggemol, hier spielt die Musik“ berichtet, findet der Kuhstalltreff der Chaos Moggel Schöllbronn nicht mehr statt. Deshalb haben wir uns vorgenommen, uns auf eine andere Veranstaltung zu konzentrieren und diese weiter ausbauen: auf den Nikolausmarkt auf dem Rathausplatz.

Am 7. Dezember war es dann so weit. Neben der Kinderbetreuung mit Backen und Malen haben wir mit einem erweiterten Getränke- und Essensangebot in unseren zwei Zelten einen Anfang gemacht, der kontinuierlich ausgebaut werden soll. Auch die anderen teilnehmenden Vereine, der Obst- und Gartenbauverein, der Musikverein und der Gesangsverein, haben fleißig dazu beigetragen, dass die Besucher und vor allem die vielen Kinder auf ihre Kosten kamen.

Trotz mäßigen Wetters und einiger kurzer Regenschauer waren die Zelte und der Backraum im Rathaus zeitweise überfüllt. Die angebotenen Getränke und Speisen wurden sehr gut angenommen. Auch die Narrenzunft war mit einem Zelt und einer Tombola präsent und verkürzte so die Wartezeit beim Kartenvorverkauf für den Zunftabend.

Musikalisch unterhielten der Gesangsverein, die Bläserjugend und das Bläserensemble des Musikvereins sowie die Chaos-Moggel-Combo gekonnt und mit viel Applaus bedacht. Mit dem Adventssingen des Gesangsvereines, zu dem alle Anwesenden zum Mitmachen eingeladen waren, steigerte sich die Stimmung. Vor allem die vielen großen und kleinen Kinder sangen kräftig mit, damit der Nikolaus auch den richtigen Weg fand. Und dann war es so weit. Der Nikolaus machte Halt auf dem Rathausplatz, begrüßte die Kinder und fragte nach, ob denn alle im vergangenen Jahr brav gewesen sind.

Nach den eigenen Schilderungen der Kinder wohnen in Schöllbronn die Allerbravsten, was den Eltern so manches Schmunzeln entlockte. Selbstverständlich hatten einige Kinder auch Weihnachtslieder und Gedichte vorbereitet, die sie dem Nikolaus zum Besten gaben, wofür sie dann als Belohnung einen Dambedei erhielten.

Beim Vortrag der Bläserjugend unter der Leitung von Trudbert Wipfler fing es dann abermals kräftig an zu regnen. Nur durch die Bereitschaft einiger Gäste, sich als Schirm-Paten für die jungen Musikerinnen und Musiker bereitzustellen, konnte das Programm beendet werden. Da das Wetter eine Fortsetzung des Programms nicht zuließ, spielten die Musiker der Bläserbesetzung einfach bei der Vereinsjugend mit und sorgten so für zusätzlichen Spaß bei den Gästen.

Nach einer kurzen Regenphase, die die zahlreichen Besucher bei leckerem Glühwein und Essen überbrückten, eroberte die Chaos-Moggel-Combo die Treppe des Fachwerkbauwerks in der Weiererstraße. Gekonnt gaben sie ihr Programm zum Besten und bedankten sich so für den guten Besucherzuspruch auf dem Rathausplatz.

Leider leerte sich dieser wegen des einsetzenden Dauerregens. Die vielen Besucher wären gerne noch geblieben, aber die Zelte waren schön überfüllt, und mit Kindern im Regen stehen ist nicht so prickelnd. Spontan entschieden die Verantwortlichen, für den nächsten Nikolausmarkt in 2020 wieder ein großes Zelt zu ordern. Bis dahin werden die Bauarbeiten abgeschlossen sein und der Platz wieder komplett zur Verfügung stehen. Notfalls kann dann der Nikolaus die Kinder auch im Zeit besuchen und das musikalische Programm im Trockenen dargeboten werden. Auch bei der Kinderbetreuung und beim Backen war zeitweise der Andrang so groß, dass sogar einige Kinder keinen Platz mehr in der Back-Stube gefunden haben und die Geschenke, Schwimmbadkarten und Nikolause, ausgegangen sind. Das sorgte für enttäuschte Gesichter, wofür sich die Verantwortlichen entschuldigen und im nächsten Jahr für Abhilfe sorgen werden, versprochen. Die fünf Kinder, die am Samstag keine Schwimmbadkarte mehr bekommen haben, erhalten diese nachgeliefert.

Dazu bitte melden unter der Rufnummer 0173/3533718.

Da alle teilnehmenden Vereine trotz schlechten Wetters zufrieden waren, wollen wir auch nächstes Jahr das Angebot anpassen und erweitern, auch um die Warteschlangen zu vermeiden. Wir hoffen, dass alle Vereine wieder bereit sind, mitzumachen, und in den Ständen dann auch mehrere Getränke und Speisen angeboten werden können.

Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr und danken allen Besuchern, allen Kindern, dem Nikolaus, den mitmachenden Vereinen und natürlich der Ortsverwaltung Schöllbronn, Ortsvorsteher Steffen Neumeister, der Stadt Ettligen, unseren Lieferanten, unseren vielen Anzeigenkunden und allen, die wir vergessen haben könnten.

Die Chaos-Moggel wünschen frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Neujahr, mit viel, viel Gesundheit und Erfüllung wenigstens einiger Wünsche.

Rückblick auf die Herbstrunde 2019

TSV-Elf

Im Vergleich der Herbstrunde zum Vorjahr belegt die TSV-Elf den 6. Platz (7.) mit einem Torverhältnis von 47:32 (38:33) und 25 Punkten (24) bei einem Nachholspiel bei der SG Rüppurr vor Beginn der Frühjahrsrunde 2020. Gespielt wird in Rüppurr am 1. März. Insgesamt gesehen sind bei der TSV-Elf eine Steigerung vor allem im spielerischen Bereich festzustellen. Die acht Neuzugänge haben sich alle gut integriert und sind wertvolle Verstärkungen. In der Heimtabelle steht die TSV-Elf auf Platz fünf und in der Auswärtstabelle auf Platz sechs. Eine bessere Platzierung wäre möglich gewesen, aber drei Heimmiederlagen (u.a. gegen SVL2 und den KfV) schlagen negativ zu Buche. Die Heimbilanz muss verbessert werden und daran gilt es in der Vorbereitung auf die Frühjahrsrunde (1 Nachholspiel und 14 Rückrundenspiele) zu arbeiten. Wenn das gelingt und auswärts wie bisher gepunktet wird, können noch einige Plätze in der Tabelle gut gemacht werden. Die interne Tor-schützenliste wird vom Rückkehrer Lukas Hoppe mit 15 Toren angeführt. Mit seinen 15 Toren liegt er in der B2-Liga-Torjägerliste auf Platz 4. Spielertrainer Sebastian Dohm war 10-mal erfolgreich und ein weiterer Neuzugang Mario Schindele erzielte 6 Tore. Erfreulich ist, dass die beiden A-Junioren Leon Kanstinger und Yannik Tschepke fester Bestandteil der TSV-Elf geworden sind. Mit Louis Morret steht ein weiterer A-Junior auf dem Sprung in die TSV-Elf!

TSV-Reserve

Die TSV-Reserve konnte fast nahtlos an die Erfolge der Vorsaison anknüpfen, als man mit dem Meister Germania Karlsruhe 2 punktgleich aber wegen der schlechteren Tordifferenz den zweiten Tabellenplatz erreichte. Zum Abschluss der Herbstrunde steht die TSV-Reserve auf Platz 3 der Tabelle mit 27 Punkten und 48:18 Toren. In der Heimtabelle auf Platz 2 und in der Auswärtstabelle auf Platz 9. Platz zwei weist die Fairnesstabelle aus. Toptorjäger der TSV-Reserve ist Marco Flöh mit 16 Treffern (= Platz 2 der C2-Torjägerliste!). Fünf Tore erzielte Ruven Ruml und vier Tore Leon Kies. Für die TSV-Reserve gilt das bisherige Ergebnis weiter zu verbessern in Richtung Platz 2 (der Primus hat einen fast nicht einholbaren Vorsprung)!

Die Trainer und Betreuer sowie die Spieler genießen nun die wohlverdiente Winterpause! Alles Weitere zu den TSV-Teams kann in den Fußballportalen im Internet „FuPa“ und „Fußball.de“ zu der Kreisklasse B2 ersehen werden.

Beim **Hallen-Fußball-Turnier** des SV Spielberg am Samstag, 4. Januar, wird die **TSV-Elf** dabei sein. Eine Vorschau gibt es auf der TSV-Homepage. Weiter geht es dann mit zwei Nachholspielen am Sonntag, 1. März. Die TSV-Reserve spielt dann um 12.30 Uhr beim ATSV Kleinsteinbach 2 und die TSV-Elf um 14.30 Uhr bei der SG Rüppurr 2.

Abt. Kegelsport

Knappe Niederlage zum Auftakt der Rückrunde:

KCSK Ubstadt 3 – TSV Spessart 2574:2559

Eine knappe Niederlage mussten die TSV-Sportkegler beim Auswärtsspiel in Ubstadt hinnehmen. In der „Herbsttabelle“ belegen die TSV-Sportkegler den 7. Tabellenplatz. Beste Kegler waren an diesem Spieltag Jochen Kempa mit beachtlichen 461 Holz und Dieter Fink mit 448 Holz.

DRK - Ortsverein Ettligen-Spessart

Frohe Weihnachten und einen guten

Start ins Neue Jahr

Sich zu besinnen, neu zu beginnen, zu hoffen, zu lieben und auch zu verzeih'n. Geben und nehmen, in Frieden zu leben, glücklich und froh und nicht einsam sein. Mit diesen Gedanken wünschen wir Ihnen viel Frieden zum Weihnachtsfest und die besten Wünsche zum Jahreswechsel. Der DRK-Ortsverein dankt allen Helfern und Spendern und den Aktiven, die sich in diesem Jahr für die gute Sache des Roten Kreuzes eingesetzt haben.

Wir konnten in unserem Ortsverein viel erreichen und viele Vorhaben konnten erfüllt werden. Dank Ihrer Spenden kann auch die Arbeit der Notfallhilfe in Spessart geleistet werden.

Unterstützen Sie uns auch weiterhin mit Ihrer Spende, kommen Sie im März 2020 und im November 2020 zur Blutspende. Auch als passives Mitglied unterstützen Sie den Verein, ebenso mit Ihrer Kleider- und Schuhspende. Die Container stehen an den bekannten Stellen bereit.

Wir freuen uns, im nächsten Jahr unser 60-jähriges Vereinsjubiläum mit Ihnen zu feiern.

Carnevalverein Spessarter Eber (CSE) e.V.

Karten für die Ebersitzungen

Infos und Restkarten gibt's bei Jessica Kiefer unter email: schatzmeister@spessartereber.de (sie meldet sich dann bei Ihnen).

Der CSE auf dem Ettlinger Sternlesmarkt

Wir vom CSE sind am 28.+29.12. in der Sternschnuppenhütte Nr. 6, gegenüber vom Ettli-Stand. Hier können sich alle über die Aktionen unseres Jubiläums-Jahres informieren. Wir verkaufen Eber-Merchandise Artikel und super-coole LED-Brillen für Fasching und Partys. Plus Restkartenverkauf für die Ebersitzungen. Kommt doch mal bei uns vorbei.

TSG-Jahresabschlussturnier in Pforzheim
Näheres unter der Rubrik **TanzSportGarde Ettligen** bei den Sportvereinen / Ettligen Stadt.

Schautanzkostüme für Bitterfeld

Über unser Mitglied Martina Wetzel erreichte uns eine Anfrage der Kita TraumZauberBaum

in Bitterfeld wegen alter Schautanzkostüme für Kita-Kinder. Die Kinder treten dort während der Faschingszeit in Seniorenheimen auf, um die Menschen mit Gesang und Tänzchen zu verzaubern. Da wir vom CSE auf Nachhaltigkeit bedacht sind, werden unsere nicht mehr benötigten Kostüme verkauft oder für neue weiterverarbeitet. Einige Kostüme bleiben natürlich auch im Fundus. Karin Knörr, die sich das ganze Jahr um die Versorgung, Lagerung und das Nähen unserer Kostüme kümmert, hat freundlicherweise ein paar kleinere Kostüme aus unserem Fundus zusammengestellt, die Ende November, durch Martina Wetzel, an Frau Peggy Schenk, Leiterin der Kita TraumZauberBaum in Bitterfeld, übergeben werden konnten.

Man sieht es an den strahlenden Gesichtern der Kinder, dass sie auch dort die Kostüme mit Freude präsentieren werden. Es ist doch wunderbar, dass so neue Bande zwischen Ost und West entstanden sind.

Der Carnevalverein Spessarter Eber e.V. wünscht allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und die besten Wünsche für 2020.



Glückliche Kinder in schönen Kostümen

Foto: Martina Wetzel

Einbrecher sind tag- und nachtaktiv.

Wohnungseinbrüche passieren zu jeder Tageszeit.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.



Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de